



ABWASSERVERBAND GLARNERLAND 8865 BILTEN

Verbandsbericht 2010

01.01.2010 – 31.12.2010







Bericht zu Händen der Verbandsgemeinden und der Delegiertenversammlung vom 14. Juni 2011

Inhaltsverzeichnis

1.	Jahresbericht des Präsidenten	Seite	5
2.	Betriebsbericht 2010	Seite	10
2.1	Mitarbeiter	Seite	10
2.2	Verbandskanal	Seite	10
2.3	Pumpstationen und Regenklärbecken	Seite	10
2.4	Allgemeiner Betrieb ARA	Seite	11
2.5	Abwassermengen	Seite	12
2.6	Hausklärgrubenschlamm	Seite	13
2.7	Klärschlamm Entsorgung	Seite	13
2.8	Feststoffentsorgung	Seite	13
2.9	Fällmittel für Phosphatelimination	Seite	13
2.10	Gasproduktion	Seite	13
2.11	Stromverbrauch	Seite	15
2.12	Übrige Betriebsstoffe	Seite	17
2.13	Störungen, Pikettdienst	Seite	17
2.14	Besucher	Seite	17
2.15	Neubau Garagen und Abstellplätze	Seite	17
2.16	Reparatur- und Erneuerungsfond	Seite	18
2.17	Tabellen und Diagramme	Seite	19
2.17.1	Aussenwerke	Seite	19
2.17.2	Abwassermengen 2010	Seite	21
2.17.3	Betriebszahlen 2010	Seite	24
2.17.4	Hausklärgrubenschlammannahme 2010	Seite	26
2.17.5	Frachten und Wirkungsgrade	Seite	27
2.17.6	Schlamm Entsorgung 2010	Seite	28
2.17.7	Zulauffrachten	Seite	29
3.	Jahresrechnung 2010	Seite	30
3.1	Bilanz 2010	Seite	31
3.2	Betriebsrechnung 2010	Seite	34
3.3	Betriebskosten nach Verursacherprinzip	Seite	37
3.4	Aufteilung der gemeinsam zu tragenden Betriebskosten	Seite	40
3.5	Abwassermengen	Seite	43
3.6	Stand der Beitragszahlungen	Seite	46
3.7	Jährliche Investitionen in Verbandsanlagen	Seite	47
3.8	Bericht der Rechnungsprüfungskommission	Seite	48
3.9	Finanzplan	Seite	49
3.10	Reparatur- und Erneuerungsfonds	Seite	50
3.11	Sanierungen, Erneuerungen, Betriebsverbesserungen	Seite	51





1. Jahresbericht des Präsidenten

Klare Verhältnisse dank dem Abwasserverband Glarnerland

Die Strukturreform 2011 hat auch den Abwasserverband gefordert. Das "alte Gremium" konnte am 31. Juni 2010 seine Arbeit, mit der Genehmigung der neuen Statuten abschliessen und das "neue Gremium" seine neue Aufgabe beginnen.

Um optimal für den grossen Schritt zur definitiven Übernahme im Januar 2011 bereit zu sein, wurden im zweiten Halbjahr 2010 alle Reglemente den neuen Strukturen angepasst.

Das Zwischenjahr mit der Übergabe und Einarbeitung der neuen Vorsteherschaft und Orientierung der neuen Delegierten der Gemeinden hat alle zusätzlich gefordert. Ich meine, wir haben das Zwischenjahr intensiv überstanden und können gestärkt ins 2011 übergehen.

Das "Forum Lebendiges Linthgebiet" hat ihre Arbeit abgeschlossen und zur Vernehmlassung ausgeschrieben. Der Abwasserverband Glarnerland wird im Bereich ARA Bilten miteinbezogen. Zusätzlich ist in diesem Bereich (Linth - Dreieckswäldli - ARA Glarnerland) ein Wildkorridor vorgesehen.

Durch die Zusage der Swissgrid für die Einspeisvergütung und die Kreditzusage der Gemeinden konnte der Ausbau der Blockheizkraftwerke mit Modulen von 175 kW und 115 kW erfolgen.

Die Anschlüsse kleiner ARA's an die Grossanlagen hinterlässt auch bei uns Spuren. Nach dem erfolgten Anschluss von Tuggen zur ARA Obersee hat nun auch die Gemeinde Goldingen an die ARA Eschenbach angeschlossen.

Das Amt für Umweltschutz musste immer wieder in Zusammenarbeit mit dem Abwasserverband neue Aufgaben lösen. Die Optimierung ihrer Anlagen konnte ein Industriebetrieb in Netstal noch nicht nach den Vorschriften des AfU erreichen. In Zusammenarbeit mit dem AfU muss auch dieser Betrieb die Einleitbedingungen erfüllen.

Durch die neuen Bewilligungen durch das Departement Bau und Umwelt für die Entnahme von Grundwasser im Bereich des Verbandskanals ist eine neue Unbekannte entstanden.



Die Verbandsgeschäfte konnten durch die Vorsteherschaft in 9 Sitzungen erledigt werden.

Die laufend anfallenden Arbeiten wurden durch den Ausschuss bis Ende Juni 2010 an 6 Sitzungen und einigen zusätzlichen Sitzungen mit den Umweltschutzämtern und der Glarona Treuhand AG bearbeitet.

Die Vorsteherschaft und Delegierten konnten mit Informations- und Entscheidungsmaterial jederzeit beliefert werden.

Um die Gremien immer fachlich zu unterstützen, waren Betriebsleiter, Rechnungsführerin und die Vertreter der Kantone Glarus und St. Gallen anwesend. Für ihren grossen Einsatz, in einer schwierigen Zeit, meinen aufrichtigen Dank.

Im Jahre 2010 konnten wieder einige wichtige Ausbauten ausgeführt und abgeschlossen werden.

- Die Garagen mit dem Autounterstand ohne Dach sind abgeschlossen. Die Umgebungsarbeiten mit Beleuchtung sind zurückgestellt worden.
- Verschiedene notwendige Direktanschlüsse konnten bewilligt und abgeschlossen werden.
- Die Sanierungsarbeiten an den Regenklärbecken Niederurnen, Rosengarten und Biäsche.
- Mit dem Hochwasserschutzkonzept "Löntsch" und einen Ausbau des Löntschwerkes bei einem Neubauquartier in Netstal musste die Verbandsleitung von Riedern auf einer Länge von 124 m verlegt werden.
- Die Sanierung Biologie-Nachklärung Strasse 2 wurde im Rahmen des Projektes für das Erste abgeschlossen. Die weiteren Sanierungen der Nachklärung werden infolge Simulationen und Testläufen auf der Pilotanlage in der ARA ins 2011 verschoben.
- Die letzten Zahlungen des IHG - Darlehens und der Schlammförderungsanlage auf der KVA sind erfolgt.
- Für den Hochwasserschaden aus dem Jahr 1999 am Verbandskanal Mitlödi – Ennenda ist vom Bund und dem Grundeigentümer (Gemeinde Mitlödi) der Betrag von ca. CHF 18'500.00 noch ausstehend.

Der ausführliche Betriebsbericht 2010 des Betriebsleiters wird Ihnen über weitere Aktivitäten im laufenden Jahr Angaben machen.



Personelles

Mit der Strukturreform ist das Jahr 2010 in jeder Hinsicht ein wechselhaftes Jahr. Im Personalwesen hat sich einiges verändert.

Vorsteherchaft

An der Delegiertenversammlung vom 18.06.2010 sind die Vorsteherchaftsmitglieder der 22 Verbandsgemeinden verabschiedet worden.

Unter den treuen Mitglieder sind drei sicher erwähnenswert. Der Vicepräsident, Paul Widmer, Bilten, ist im Jahr 1986 in die Betriebskommission und 1990 in den Ausschuss gewählt worden. Unser Aktuar Bruno Marti hat seine Tätigkeit im Jahre 1993 aufgenommen und das Amt über 17 Jahre zuverlässig ausgeführt. Alois Thoma hat während 30 Jahren die Gemeinde Amden in der Betriebskommission vertreten.

Für ihren grossen Einsatz für den Abwasserverband Glarnerland und die Bevölkerung danke ich allen nochmals ganz herzlich.

Die Delegiertenversammlung vom 23.06.2010 wählte die neue, reduzierte Vorsteherchaft wie folgt:

Präsident	Georg Banzer	Glarus
Vicepräsident	Gabriel Weber	Glarus Süd
Mitglieder	Beat Gmür	Schänis/Weesen/Amden
	Kurt Hauser	Glarus
	Fridolin Luchsinger	Glarus Süd
	Ruedi Menzi	Glarus Nord
	Ruedi Schwitter	Glarus Nord

Ihnen wünsche ich einen guten Start und Befriedigung in ihrem neuen Amt.

Revisionsstelle

Mit den neuen Statuten wird zur Revision nur noch ein Treuhandbüro zugelassen. Die Delegiertenversammlung wählte die Umberg Treuhand AG aus Glarus als Revisionsstelle.

Die Umberg Treuhand AG hat die Buchführung und die Jahresrechnung 2010 geprüft und zur Genehmigung empfohlen.



Mitarbeiter

In diesem Jahr haben drei Mitarbeiter ein Arbeitsjubiläum zu feiern:

Jakob Stüssi	30 Jahre
Roland Schwitter	30 Jahre
Robert Weber	25 Jahre

Wir gratulieren allen dreien für ihre langjährige und zuverlässige Arbeit für die Bevölkerung und den Abwasserverband Glarnerland.

Mit der Einstellung von Silvan Huber als Klärwart und Weiterbildung der neuen Mitarbeiter können wir mit dem Weiterausbau und der Sanierung der Aussenanlagen weiterfahren.

Jakob Stüssi ist auf eigenen Wunsch am 31. Oktober 2010 frühzeitig in Pension gegangen. Für seinen grossen und zuverlässigen Einsatz während über 30 Jahren zum Wohle der Bevölkerung danken wir ihm recht herzlich und wünschen "Köbi" gute Gesundheit und viel Befriedigung im wohlverdienten Ruhestand.

Die Teilzeitsekretärin Paola Girolimetto hat auf den 31.10.2010 ihre Anstellung gekündigt. Wir danken ihr für ihre zuverlässige Arbeit während all den Jahren.

Da der Aktuar und die Teilzeitsekretärin aus ihren Ämtern zurückgetreten sind, wurde entschieden, dass die Schaffung einer Teilzeitstelle von 40 % sinnvoll wäre. Die neue Stelle wird ab dem 01.03.2011 durch Frau Sandra Sigel-Tresch besetzt.

Mit den neuen Strukturen und den Mitarbeiterreglementen haben alle Mitarbeiter auf den 01.01.2011 einen neuen Anstellungsvertrag erhalten.

Was bringt die Zukunft?

- Mit dem Übergang zu drei Glarner Gemeinden im 2011 muss die Zusammenarbeit mit den insgesamt sechs Gemeinden intensiviert und zukunftsgerichtet gestärkt werden.
- Der jährliche Erfahrungsaustausch mit unseren Schlammanlieferern zeigt, dass wir auch in Zukunft den gemeinsamen Weg gehen wollen. Es braucht vom Abwasserverband Glarnerland einen grossen Einsatz, damit er auch finanziell konkurrenzfähig bleibt. Wir sind bestrebt, weiterhin neue Verträge mit Schlammanlieferern abzuschliessen.
- Die Korrekturen im Linthkanal (Maagmündung) und der Ausbau der Wasserkraftwerke in Mitlödi, Ennenda, Glarus und Ziegelbrücke, die alle im Bereich des Verbandskanals liegen, werden in Zukunft neue Herausforderungen und Kosten dem Abwasserverband Glarnerland bringen.



- Der Abwasserverband Glarnerland ist weiterhin bestrebt, in Zusammenarbeit mit den Umweltschutzämtern Glarus und St. Gallen, die geforderten Ziele in der Abwasserreinigung und der gerechten Entsorgung der anfallenden Materialien zu erfüllen.
- Die Umgebungsarbeiten mit dem Beleuchtungskonzept soll zur allgemeinen Zufriedenheit ausgeführt werden.

Ein ereignisreiches und intensives Jahr haben wir abgeschlossen. Der Jahresbericht 2010 des Betriebsleiters wird Ihnen darüber detailliert Auskunft geben.

Für die fachliche Unterstützung rund ums Abwasser und die erspriesliche Zusammenarbeit möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken.

Wir danken herzlich für ihre Unterstützung:

- den Umweltschutzämtern Glarus und St. Gallen
- den Gemeindebehörden der Verbandsgemeinden
- allen Delegierten und Gemeindevertretern
- der Revisionsstelle und ihren Mitarbeitern
- allen Handwerkern für ihre zuverlässige und einwandfreie Arbeit

Ich persönlich danke recht herzlich:

- den Mitgliedern des ehemaligen Ausschusses, der Vorsteherschaft und dem Aktuar für die angenehme Zusammenarbeit,
- dem Betriebsleiter Klaus Biermann, seinem Stv. Roland Schwitter und den Mitarbeiter/Innen für ihren grossen und zuverlässigen Einsatz,
- unserem Rechnungsführer Max Müller mit seinen Mitarbeiter/Innen für die speditive, zuverlässige Arbeit und ihre Unterstützung.

Für die Zukunft hoffen wir weiterhin auf die Solidarität und das Vertrauen aller Verbandsmitglieder, denn wir alle wissen, dass zur Erhaltung einer einwandfreien Abwasserreinigung immer wieder neue Herausforderungen, verbunden mit viel Arbeit, auf uns zukommen.

Bilten, im Mai 2011

Der Präsident: Georg Banzer



2. Betriebsbericht 2010

2.1 Mitarbeiter

Neben den üblichen Betriebs- und Unterhaltsarbeiten für die ARA, Pumpstationen, Regenklärbecken und dem Verbandskanal wurden im laufenden Jahr folgende Sanierungen und Änderungen ausgeführt:

- Mitwirkung bei der Erneuerung der BHKW-Anlage,
- Betrieb einer Versuchsanlage für die Optimierung und Sanierung der Nachklärung,
- Mitwirkung beim Neubau von Garagen und Autoabstellplätzen,
- Mitwirkung bei der Einrichtung einer neuen Telefon- und Sicherheitsanlage,
- Messkampagne für die ARA Vorauen, Klöntal,
- Mitwirkung bei der Sanierung/Optimierung von Belebungsbecken 3 + 4,
- Mitwirkung bei der Sanierung vom RKB Biäsche, PS Rosengarten (Weesen) und RKB Niederurnen,
- Diverse grössere Reparaturen (Kabeltrommel Nachklärbeckenräumer, alter Gasmotor 2, Dekanter, Seilsystem im Gasspeicher, etc.),
- Aus- und Einbau von elektromechanischen Einrichtungen ARA Schwammhöhe,
- Aus- und Einbau von elektromechanischen Einrichtungen ARA Vorauen,
- Aufbau eines neuen Wartungsplanes,
- Mitwirkung bei der Anschaffung eines neuen Dienstfahrzeuges.

2.2 Verbandskanal

Durch den vermehrten Bau und Sanierung von Wasserkraftanlagen entlang der Linth ist der Verbandskanal weiterhin deutlich betroffen. Es sind viele Gespräche und Kontrollen sowie Schriftverkehr notwendig.

Dasselbe trifft auf den laufenden Hochwasserschutz entlang der Linth zu. Bei der Maagmündung muss der Verbandskanal auf einer Länge von 120 m verlegt werden. Zwischen Riedern und Netstal musste der Verbandskanal aufgrund des Hochwasserschutzes Löntsch verlegt werden. Diese Baumassnahme ist im 2010 abgeschlossen worden.

2.3 Pumpstationen und Regenklärbecken

Im Bereich der Pumpstationen und Regenklärbecken wurde die Sanierung bei der PS Rosengarten, RKB Biäsche und RKB Niederurnen fortgesetzt.

Die Umsetzung des generellen Entwässerungsplanes (GEP) des AVG ist mit den Gemeinden und dem Kanton noch abzustimmen.

2.4 Allgemeiner Betrieb ARA

Die Belebungsbecken 3 + 4 wurden saniert und optimiert. Dabei wurden folgende Massnahmen bislang durchgeführt:

- Ersatz der Belüftungsmembranen in den Belebungsbecken,
- Ersatz der Messtechnik (neu werden nun für die Ammonium- und Nitrat-Messungen ionensensitive Elektroden eingesetzt. Für die Sauerstoff- und Phosphat-Messungen wurden ähnliche Geräte wieder eingesetzt),
- Ersatz der vertikalen Rührwerke durch horizontale, getauchte Rührwerke (diese weisen eine bessere Durchmischung der Becken bei einem geringeren Stromverbrauch auf),
- Ersatz der Luftmengenmessungen und Einsatz von neuen Blendenregulierschiebern,
- Anpassungen der elektrischen Steuerung.

Durch die Erneuerung der BHKW-Anlage konnte die Eigenstromversorgung um rund 20 % gesteigert werden. Es werden neu ca. 2/3 des gesamten benötigten Strombedarfs der ARA durch die BHKW-Anlage produziert.

Das anfallende Klärgas wird durch Aktivkohlefilter gereinigt, bevor es in den Gasmotoren verbrannt wird. Dies verlängert die Haltbarkeit der Maschinen. Beide Maschinen haben in dem alten Aufstellungsraum Platz gefunden.

Die gesamte Heizungszentrale wurde miterneuert. Die überschüssige Wärme wird nicht mehr vernichtet, sondern in den Solarhallen für die Klärschlamm-trocknung eingesetzt.



Mit der Anschaffung eines neuen Dienstfahrzeuges konnte das alte 14-jährige Fahrzeug abgelöst werden. Das neue Fahrzeug wird nun auch im Pikettdienst mit eingesetzt.

Der normale Betrieb der Kläranlage konnte ohne grössere Probleme sichergestellt werden, so dass die Einleitbedingungen weitestgehend eingehalten wurden.

**Auslastung der ARA:
Einwohnergleichwerte, bezogen auf Jahresfrachten**

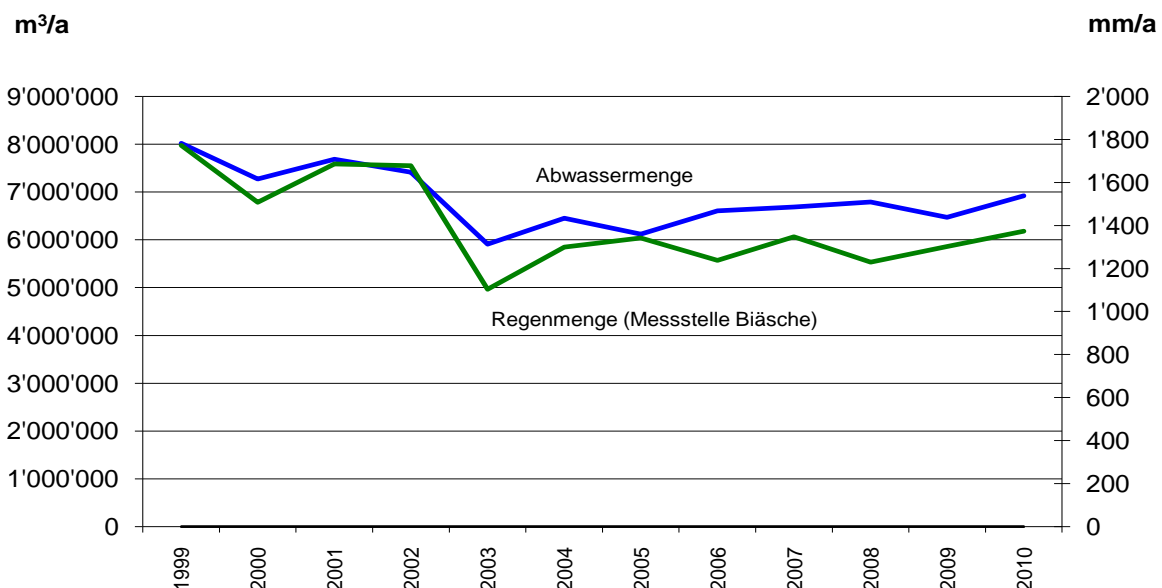
BSB₅: 60g/EWxd, CSB: 120g/EWxd, Ntot: 11g/EWxd, Ptot: 1.8 g/EWxd

EW	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
Ø BSB ₅				47'055	57'670	55500	52'600	54'100
Ø CSB	69'476	72'916	58'826	62'469	74'500	72100	67'700	66'100
Ø Ntot	55'552	56'165	49'043	54'636				
Ø Ptot	64'918	65'052	59'834	61'112				

Der BSB₅ wird nicht mehr mit erfasst, da die Erfassung und Bewertung des Sauerstoffbedarfs zukünftig nach dem CSB erfolgt. Der BSB₅ wird nur noch in Ausnahmefällen mit gemessen. Details können der beigefügten Tabelle „Frachten und Wirkungsgrade“ entnommen werden.

2.5 Abwassermengen

Die Abwassermenge ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. Dies ist auf die grossen Niederschlagsmengen im Juli/August 2010 zurückzuführen.





2.6 Hausklärgrubenschlamm

Die angelieferte Menge ist gegenüber dem Vorjahr um 36 % auf 475.7 m³ gestiegen. Die Liefermengen der einzelnen Gemeinden können der beigefügten Tabelle entnommen werden.

2.7 Klärschlamm Entsorgung

Der gesamte entwässerte und teiltrocknete Schlamm gelangte nach der thermischen Trocknung mit über 90 % TS in ein Zementwerk zur Verbrennung. Insgesamt wurden 1'858 t TS Schlamm entsorgt.

2.8 Feststoffentsorgung

Mit der Rechenanlage im Zulauf und der Strainpresse, mit der der Frischschlamm gesiebt wird, wurden 167 t Feststoffe entnommen und in der KVA verbrannt. Diese Menge ist gegenüber dem Vorjahr um 23 t gestiegen. Die Rechengutmenge liegt aber noch immer über dem Durchschnitt und es kommt immer noch zu Belastungsschüben durch die Papierindustrie.

Mit der Sandwaschanlage konnten dem Abwasser 104 m³ Sand entnommen und auf der Inertstoffdeponie entsorgt werden.

2.9 Fällmittel für Phosphatelimination

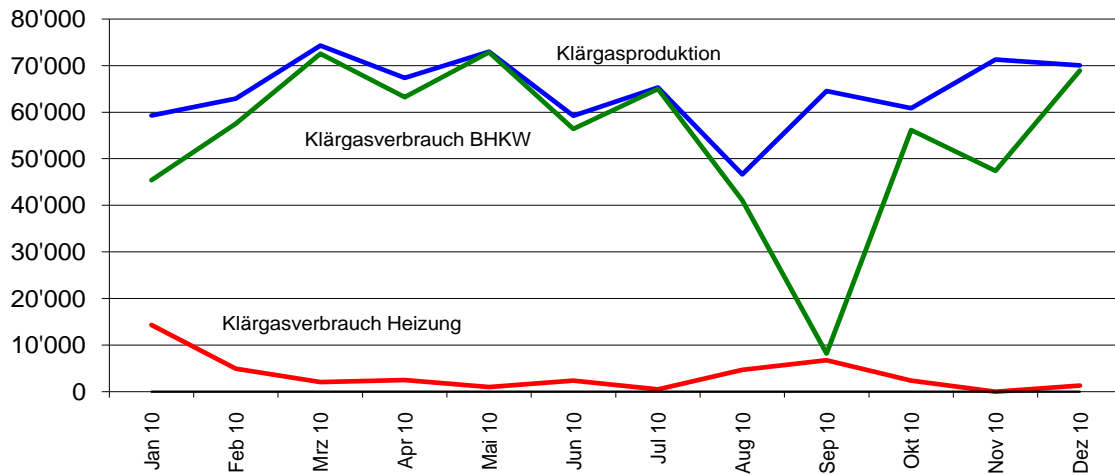
Im Vergleich zum Vorjahr wurden rund 3 % mehr Fällmittel eingesetzt. Im Vorjahr waren es insgesamt 332 t Fällmittel. Diese sind im Betriebsjahr auf 341 t angestiegen. Die Kosten für die Fällmittel befinden sich weiterhin auf hohem Niveau.

2.10 Gasproduktion

Die Gasproduktion ist gegenüber dem Vorjahr um 1 % gestiegen. Im Vorjahr wurden 766'714 m³ Klärgas produziert. Diese konnte auf 774'665 m³ gesteigert werden.

Der Klärgasverbrauch der Heizungsanlage ist durch den Umbau der BHKW-Anlage um 12 % gestiegen. Ebenso bedingt durch den Ersatz der BHKW-Anlage ist der Heizölverbrauch auf 1'202 l angestiegen.

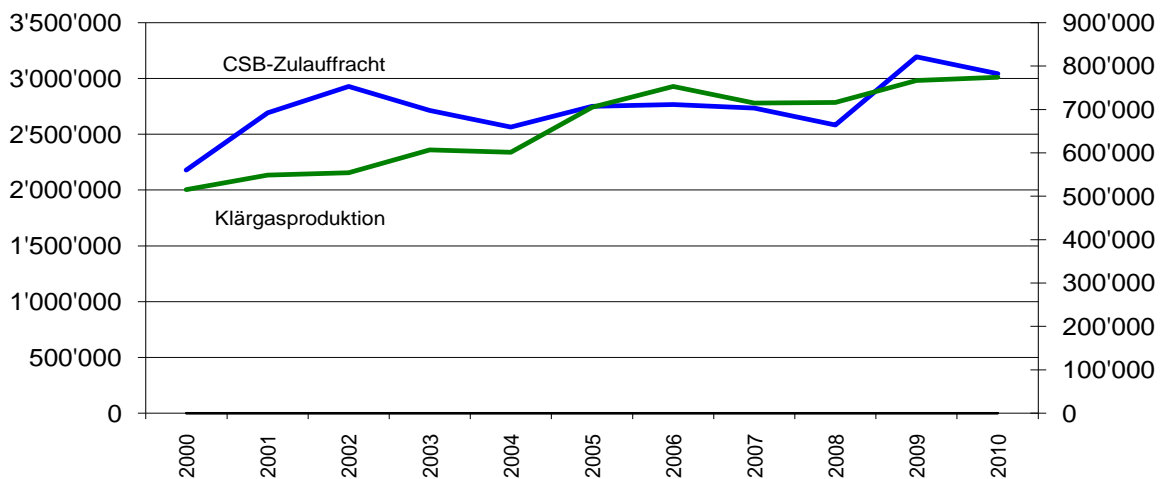
m³/Monat



Der Klärgasverbrauch BHKW ist bedingt durch die Erneuerung der Anlage im Zeitraum August bis Oktober 2010 gesunken. Im gleichen Zeitraum ist der Klärgasverbrauch der Heizungsanlage gestiegen, um den Wärmebedarf der ARA zu decken.

kg CSB/a

m³/a

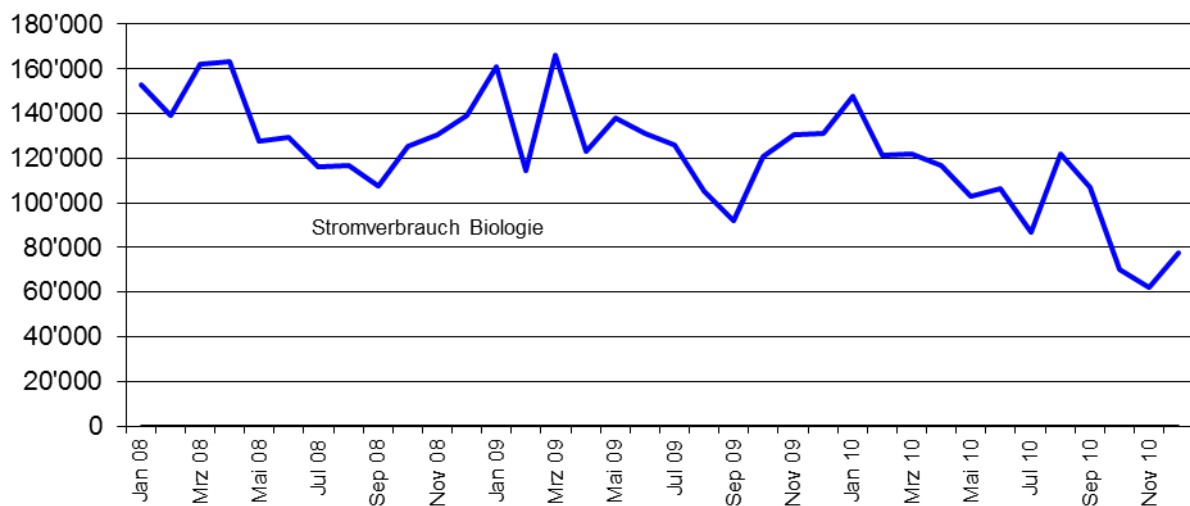


Die Klärgasproduktion ist weiterhin leicht steigend. Dieses wird sich durch die weitere Annahme von Substraten für eine Co-Vergärung weiter fortsetzen.

2.11 Stromverbrauch

Der gesamte Stromverbrauch ist im Vergleich zu 2009 um 8 % gesunken. Die Verringerung des Stromverbrauchs ist auf die bisherigen Massnahmen im Bereich der Biologie zurückzuführen: Einsatz von Rührwerken mit geringerer Motorleistung, Erneuerung der Belüftungsmembranen und damit geringerer Druckverlust, Reduzierung des Sauerstoff-Sollwertes, Optimierung der Belüftungssteuerung und Anpassung der Gebläseleistungen mit neuen energiesparenden Motoren.

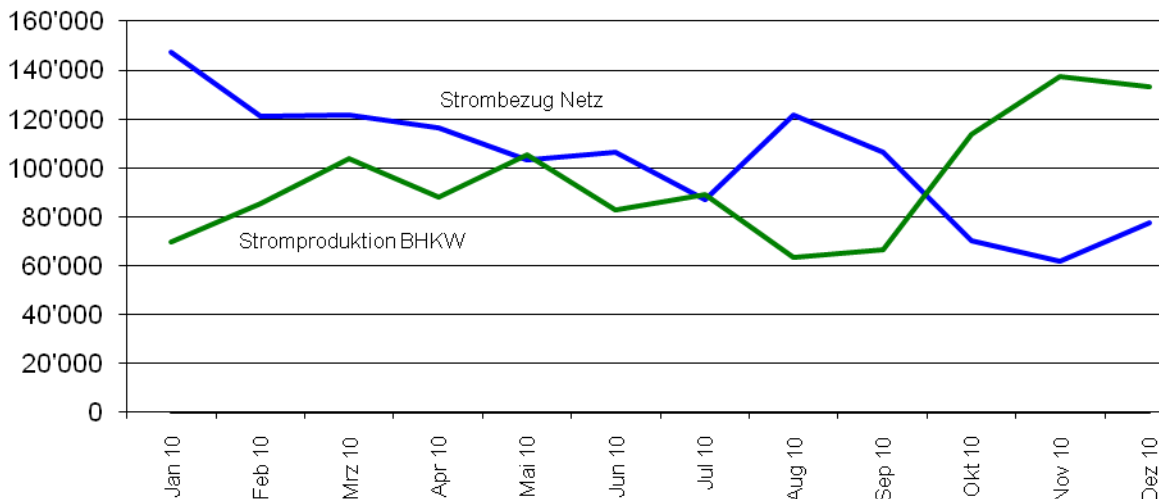
kWh/Monat



Die Stromproduktion mit den Gasmotoren ist um 8.5 % gestiegen. Damit konnte insgesamt der Netzbezug um 19.4 % gesenkt werden.

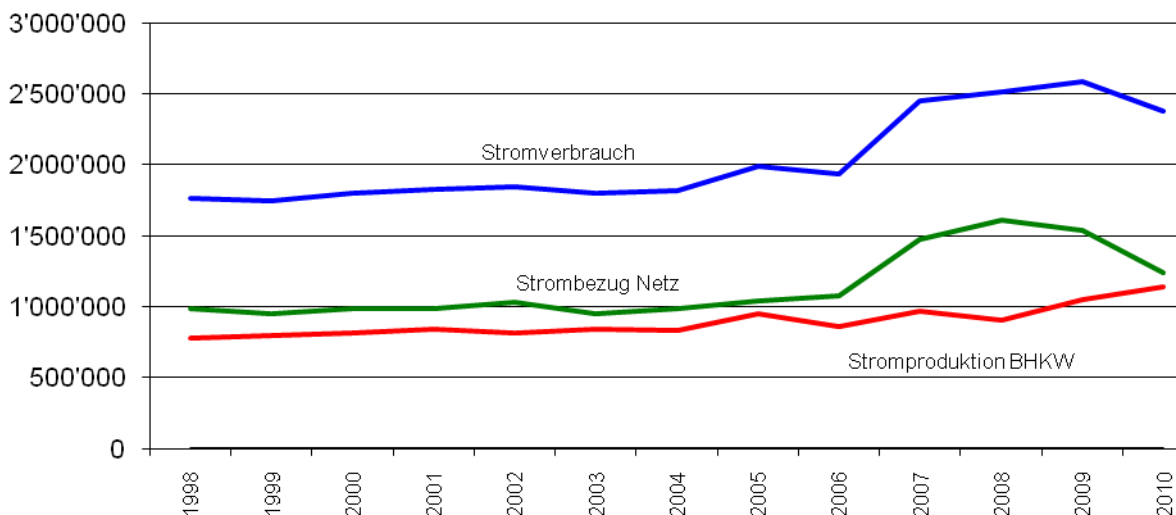
Strombezug und Stromproduktion im 2010:

kWh/Monat



Stromverbrauch mit Strombezug und Stromproduktion der letzten 12 Jahre:

kWh/a



Mit 353 kW wurde ein Spitzenbezug gemessen, der 4 % unter dem Vorjahr liegt.

Tendenzuell wird die Eigenstromproduktion weiter steigen und in Verbindung mit stromreduzierenden Massnahmen der Strombezug vom Netz weiter verringert.



2.12 Übrige Betriebsstoffe

Der Frischwasserverbrauch von 4'704 m³ war zur Hauptsache für den Betrieb des Entwässerungsdekanterers, der thermischen Trocknungsanlage und für die Notkühlung der BHKW-Anlage notwendig. Die neue BHKW-Anlage wird zukünftig mit Betriebswasser notgekühlt.

2.13 Störungen, Pikettdienst

Ausserhalb der normalen Arbeitszeit sind folgende Störungen aufgetreten, die den Einsatz des Pikettdienstes erforderten:

Störungen:	Stundenaufwand
Thermische Trocknung	111 Std.
Nachklärung	55 Std.
Aussenwerke	35 Std.
Vorklärbecken/Strainpresse	63 Std.
Stromausfall	22 Std.
Andere Störungen	92 Std.
Pikettdienst (Wochenende/Feiertage)	387 Std.

Damit sind insgesamt rund 765 Stunden ausserhalb der normalen Arbeitszeit angefallen. Zum Vorjahr ergibt sich damit eine gesamte Erhöhung von rund 74 Stunden.

2.14 Besucher

Wie jedes Jahr haben wir Schulklassen der Kantone Glarus und St. Gallen, Semester verschiedener Hochschulen und Vereinen den Betrieb und die Funktion der Abwasserreinigung erklärt. Insgesamt konnten 211 Personen auf der ARA begrüsst werden.

2.15 Neubau Garagen und Autostellplätze

Für die Fahrzeuge des AVG wurden neben dem Sandfang Garagen gebaut, um die Fahrzeuge vorschriftsmässig parkieren zu können. Für die Fahrzeuge der Mitarbeiter wurden Stellplätze errichtet, da die vorhandenen Plätze nicht mehr ausreichten. Zusätzlich wurde ein Velounterstand errichtet.



2.16 Reparatur- und Erneuerungsfonds

Folgende grössere Reparaturen oder Sanierungen wurden 2010 aus diesem Fonds bezahlt:

Beträge auf tausend Franken gerundet.

Immobilien: Konto 31100

Sanierung Aussenwerke Fr. 324'000.00

Ersatzanschaffungen Anlagen, Maschinen: Konto 31101

Reparatur Schnecke 4
Reparatur Dekanter FS
Reparatur Rolltor
Ersatzanschaffung mobile Pumpe
Aussenwerke
Reparatur Gasmotor
Total Konto 31101 Fr. 139'000.00

Mobilien, EDV, Werkzeuge: Konto 31102

Telefon- und Sicherheitsanlagen
Total Konto 31102 Fr. 67'000.00

Ersatzanschaffungen Fahrzeuge: Konto 31104

Ersatzanschaffung PW Fr. 30'000.00

Total Entnahme aus Rep.- und Erneuerungsfonds Fr. 560'000.00

2.17 Tabellen und Diagramme

2.17.1 Aussenwerke

			Jan 2010	Feb 2010	Mrz 2010	Apr 2010	Mai 2010	Jun 2010	Jul 2010	Aug 2010	Sep 2010	Okt 2010	Nov 2010	Dez 2010	Gesamt	Vorjahr
RKB Bilten Menge	m ³	Sum.	26198	26845	26272	18750	29483	29855	29432	37302	27241	25701	32750	34804	344633	313958
Ussbühl Bilten	m ³	Sum.	420	451	441	384	555	450	451	2180	1861	423	487	483	8586	7439
PS Schänis	m ³	Sum.	29937	31696	34474	23658	45685	43156	42816	58039	27582	30544	34192	37293	439072	430656
RKB Niederurnen	m ³	Sum.	23396	28370	30987	24451	39664	41208	33998	64978	35882	31449	23810	31035	409228	408074
M "Im Amerika" Niederurnen	m ³	Sum.	2744	2262	2266	1959	2457	2881	2874	5164	2709	2125	2394	3126	32961	28715
RKB Oberurnen	m ³	Sum.	12277	10357	17659	15011	24106	26618	22049	40556	24941	16904	19151	17217	246846	244965
RKB Näfels	m ³	Sum.	26161	31076	41067	37894	75482	91863	59238	113252	74183	35760	32124	27459	645559	673503
RKB Mollis	m ³	Sum.	35291	38209	38561	34301	53689	58067	45982	70924	55798	44868	45362	40212	561264	534458
RKB Netstal Nord	m ³	Sum.	14649	17448	21224	16806	28194	24499	32651	48376	24272	19110	21716	18684	287629	262266
M Papierfabrik	m ³	Sum.	13188	11101	13030	7582	13720	15295	9665	5363	15701	9458	10906	8784	133793	109426
M Kleinzaun	m ³	Sum.	1344	1376	1728	952	1904	1372	1905	3044	1613	1385	1507	1282	19412	19040
RKB Netstal Süd	m ³	Sum.	10581	13644	16175	12258	24395	22448	24087	28284	16434	13551	16335	13453	211645	218681
M Glarus Nord	m ³	Sum.	8108	8963	8541	6899	11925	13506	9914	12550	9996	9082	9715	8541	117740	116281
RKB Glarus Mitte	m ³	Sum.	83876	83182	100495	79481	93664	93637	108948	135868	104072	101230	94899	93480	1172832	1050930
RKB Ennenda	m ³	Sum.	13757	16714	18415	13947	24608	28109	21913	43997	23274	19176	20788	18033	262731	245580
AV Grosstal (M Los 17)	m ³	Sum.	93596	97936	121280	99350	149833	149523	154282	268570	162035	123409	131987	103434	1655235	1599185
Biberlikopf (Weesen/Amden)	m ³	Sum.	24749	25498	29178	21873	32573	33998	31525	58624	31682	26034	26585	28981	371300	339401
Aussenwerke Total	m ³	Sum.	420272	445128	521793	415556	651937	676485	631730	997071	639276	510209	524708	486301	6920466	6602558



			Jan 2010	Feb 2010	Mrz 2010	Apr 2010	Mai 2010	Jun 2010	Jul 2010	Aug 2010	Sep 2010	Okt 2010	Nov 2010	Dez 2010	Gesamt	Vorjahr
Messstellen																
Glarus Süd	m ³	Sum.	8250	8486	9124	7046	10411	9560	9439	15592	8744	8259	8477	7901	111289	114624
RKB Mitlödi	m ³	Sum.	7311	8804	10796	8153	13906	13865	14803	27571	21822	14701	12868	9811	164411	149751
Seidendruckerei Mitlödi AG	m ³	Sum.	4807	6531	6947	5545	8008	7433	4678	3828	5740	7822	7190	3755	72284	88355
M Schwanden	m ³	Sum.	63224	71560	87005	72890	105401	99588	109282	173532	101541	81910	88599	69842	1124374	1134392
M Luchsingen	m ³	Sum.	22346	29942	32951	24696	39692	36175	39358	61440	35983	31509	34467	27618	416177	401240
M Rüti	m ³	Sum.	23377	23728	25862	20674	33659	29660	36719	53037	30901	26746	27388	22160	353911	330157
M Fli	m ³	Sum.	12630	13836	17535	10343	15639	15665	19217	24154	14766	13354	12019	12303	181461	185961
RKB Flimatt	m ³	Sum.	1958	1867	2521	1864	3667	3468	4392	5568	2986	2459	2064	2141	34955	31843
PS Betlis	m ³	Sum.	584	523	676	707	956	999	1007	1033	941	1011	538	341	9316	8403
AW Weesen Menge	m ³	Sum.	10174	9554	8834	9606	13546	14652	8341	29004	13108	10287	12606	14658	154370	121967
Amden	m ³	Sum.	14203	15327	19539	11883	18547	18442	22661	28452	17179	15408	13656	13940	209237	211241
M Mollis Nord	m ³	Sum.	372	617	805	384	480	904	523	1168	1395	339	323	383	7693	6193

2.17.2 Abwassermengen 2010

Abwassermengen 2010, inkl. Direkteinleiter und Korrektur mit Schmutzstofffaktoren
Massgebende Verrechnungsmengen:

Einleitstelle	Messeinrichtung	Gemessene Menge (m ³)	Schmutz-faktor	Verrechnungsmenge (m ³)	Vergleich Vorjahr
<u>Bilten</u>					
Gem. Kanalisation	Venturi	344'633	1.00	344'633	
div. Direkteinleiter	Wasseruhr	9'420	1.00	9'420	
Ussbühl	IDM	8'586	1.00	8'586	
Total		362'639		362'639	330'510
<u>Schänis</u>					
PS	IDM	439'072	1.00	439'072	430'656
<u>Niederurnen</u>					
PS im RKB	IDM	409'228	1.00	409'228	
Amerika (Eternit)	Venturi	32'961	1.00	32'961	
div. Direkteinleiter	Wasseruhr + 480m ³	21'934	1.00	21'934	
Total		464'123		464'123	454'734
<u>Oberurnen</u>					
PS beim RKB	IDM	246'846	1.00	246'846	
Direkteinleiter KS104.1	Wasseruhren	338	1.00	338	
Total		247'184	1.00	247'184	245'240
<u>Näfels</u>					
PS beim RKB	IDM	645'559	1.00	645'559	
div. Direkteinleiter	Wasseruhren	32'190	1.00	32'190	
Total		677'749		677'749	690'319
<u>Mollis</u>					
PS beim RKB	IDM	561'264	1.00	561'264	
Mollis Nord	IDM	7'693	1.00	7'693	
Total		568'957		568'957	540'651
<u>Netstal</u>					
PS beim RKB Nord	IDM	287'629	1.00	287'629	
Fa. ACO	Wasseruhr	769	1.00	769	
Fa. Papierfabrik	IDM	133'793	1.00	133'793	
Flöri und PS Metallbau	Pauschale	300	1.00	300	
W. Burri	Pauschale	300	1.00	300	
Kleinzaun	Venturi	19'412	1.00	19'412	
PS beim RKB Süd	IDM	211'645	1.00	211'645	
Kalkfabrik	Betr.h PS x 25 m ³	6'200	1.00	6'200	
SBB Haus	Pauschale	300	1.00	300	
Total		660'348		660'348	633'470

Einleitstelle	Messeinrichtung	Gemessene Menge (m ³)	Schmutz-faktor	Verrechnungsmenge (m ³)	Vergleich Vorjahr
Glarus					
Glarus-Nord	Venturi	117'740	1.00	117'740	
PS beim RKB Mitte	Venturi	1'172'832	1.00	1'172'832	
SBB Glarus	Pauschale	220	1.00	220	
Glarus-Süd	Venturi	111'289	1.00	111'289	
Total		1'402'081		1'402'081	1'282'055
Ennenda					
PS beim RKB	IDM	262'731	1.00	262'731	
dir. Einleiter Ennenda-Süd	Wasseruhren	29'416	1.00	29'416	
Total		292'147		292'147	270'876
Amden					
Messung Fli + Ant. Flimatt	Venturi, IDM	209'237	1.00	209'237	211'241
Weesen					
PS Biberlik. - Ant. Amden	IDM	154'370	1.00	154'370	121'967
Grosstal					
Messstelle Los 17	Venturi	1'655'235	1.00	1'655'235	
abzügl. Glarus-Süd	Venturi	-111'289	1.00	-111'289	
abzügl. Ennenda-Süd	Wasseruhren	-29'416	1.00	-29'416	
Total: zu verteilen auf Gemeinden im Grosstal		1'514'530	1.00	1'514'530	1'459'265
davon Direkteinleiter				-12'029	
Mitlödi inkl. Direkteinleiter	Messungen, Pauschale			-242'064	
Prozentual zu verteilen:				1'260'437	1'231'310
Mitlödi					
Gem. Kanalisation	Venturi	164'411	1.00	164'411	
Seidendruckerei	IDM	72'284	1.00	72'284	
div. Direkteinleiter	Wasseruhren	5'369	1.00	5'369	
Total		242'064		242'064	215'566
Sool					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 3.56%	44'872	1.00	44'872	
div. Direkteinleiter	Pauschalen	1'500	1.00	1'500	
Total		46'372	1.00	46'372	45'335
Schwändi					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 6.00%	75'626	1.00	75'626	
div. Direkteinleiter	keine	0	1.00	0	
Total		75'626	1.00	75'626	73'879

Einleitstelle	Messeinrichtung	Gemessene Menge (m ³)	Schmutz-faktor	Verrechnungsmenge (m ³)	Vergleich Vorjahr
<u>Schwanden</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 41.47%	522'703	1.00	522'703	
div. Direkteinleiter	keine	0	1.00	0	
Total		522'703	1.00	522'703	510'624
<u>Haslen</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 8.44%	106'381	1.00	106'381	
div. Direkteinleiter	keine	0	1.00	0	
Total		106'381	1.00	106'381	103'923
<u>Nidfurn</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 2.75%	34'662	1.00	34'662	
div. Direkteinleiter	keine	0	1.00	0	
Total		34'662	1.00	34'662	33'861
<u>Leuggelbach</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 2.98%	37'561	1.00	37'561	
div. Direkteinleiter	Wasseruhren	3'279	1.00	3'279	
Total		40'840	1.00	40'840	40'324
<u>Luchsingen</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 11.21%	141'295	1.00	141'295	
div. Direkteinleiter	Pauschalen/W'uhr	1'959	1.00	1'959	
Total		143'254	1.00	143'254	139'989
<u>Betschwanden</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 1.38%	17'394	1.00	17'394	
div. Direkteinleiter	Wasseruhren	1'078	1.00	1'078	
Total		18'472	1.00	18'472	18'078
<u>Rüti</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 3.37%	42'477	1.00	42'477	
div. Direkteinleiter	Pauschale/W'uhr	1'213	1.00	1'213	
Total		43'690	1.00	43'690	42'708
<u>Linthal</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 14.62%	184'276	1.00	184'276	
div. Direkteinleiter	Pauschalen	3'000	1.00	3'000	
Total		187'276	1.00	187'276	183'018
<u>Braunwald</u>					
Gem. Kanalisation	proz. Anteil: 4.22%	53'190	1.00	53'190	
div. Direkteinleiter	keine	0	1.00	0	
Total		53'190	1.00	53'190	51'961
	100.00%				
Total Abwassermenge		6'992'437			
Total Verrechnungsmenge				6'992'437	6'670'984



2.17.3 Betriebszahlen 2010

			Jan 2010	Feb 2010	Mrz 2010	Apr 2010	Mai 2010	Jun 2010	Jul 2010	Aug 2010	Sep 2010	Okt 2010	Nov 2010	Dez 2010	Gesamt	Vorjahr
Energie Bezug EW Spitze	kWh	Mit.	315	302	320	281	288	318	261	353	313	263	255	241	292	317
Energie Bezug EW HT	kWh	Sum.	63578	52728	53577	52186	42786	50806	39065	55652	48248	27308	26050	35728	547712	683694
Energie Bezug EW NT	kWh	Sum.	83944	68460	68165	64355	60326	55387	47907	66112	58436	42849	35974	42024	693939	856058
Energie Bezug EW Total	kWh	Sum.	147522	121188	121742	116541	103112	106193	86972	121764	106684	70157	62024	77752	1241651	1539752
Energie Prod. BHKW 1 HT	kWh	Sum.	16739	15185	17159	15130	17438	16398	15204	3662	29195	24742	19676	3567	194095	236861
Energie Prod. BHKW 1 NT	kWh	Sum.	24240	20313	22769	21637	24994	22597	21488	5103	37272	32169	27648	46009	306239	248325
Energie Prod. BHKW 1 Total	kWh	Sum.	40979	35498	39928	36767	42432	38995	36692	8765	66467	56911	47324	49576	500334	485186
Energie Prod. BHKW 2 HT	kWh	Sum.	11132	21777	28865	22982	26748	19720	23509	22501	0	24742	64129	53399	319504	311854
Energie Prod. BHKW 2 NT	kWh	Sum.	17764	28309	35191	28388	36097	24044	28790	32067	0	32169	25844	30070	318733	252293
Energie Prod. BHKW 2 Total	kWh	Sum.	28896	50086	64056	51370	62845	43764	52299	54568	0	56911	89973	83469	638237	564147
Energie Prod. BHKW 1 + 2	kWh	Sum.	69875	85584	103984	88137	105277	82759	88991	63333	66467	113822	137297	133045	1138571	1049333
Bilanziert BHKW HT	kWh	Sum.	63578	52728	53577	52186	42786	50806	39065	55652	48248	27308	26050	35728	547712	683694
Bilanziert BHKW NT	kWh	Sum.	83944	68460	68165	64355	60326	55387	47907	66112	58436	42849	35974	42024	693939	856058
Bilanziert BHKW Total	kWh	Sum.	147522	121188	121742	116541	103112	106193	86972	121764	106684	70157	62024	77752	1241651	1539752
Energie Verbrauch ARA	kWh	Sum.	217397	206772	225726	204678	208389	188952	175963	185097	173151	183979	199321	210797	2380222	2589085
Energie Prod. BHKW Anteil	%	Mit.	32.1	41.4	46.1	43.1	50.5	43.8	50.6	34.2	38.4	61.9	68.9	63.1	47.8	40.8
Energie pro m ³ / Abwasser	Wh/m ³	Mit.	517.3	464.5	432.6	492.5	319.6	279.3	278.5	185.6	270.9	360.6	379.9	433.5	367.9	409.2



			Jan 2010	Feb 2010	Mrz 2010	Apr 2010	Mai 2010	Jun 2010	Jul 2010	Aug 2010	Sep 2010	Okt 2010	Nov 2010	Dez 2010	Gesamt	Vorjahr
Abwassermenge	m3	Sum.	420272	445128	521793	415556	651937	676485	631730	997071	639276	510209	524708	486301	6920466	6602558
Zulauf Biologie Q max.	l/s	Max.	475	458	576	452	572	496	480	536	564	498	473	441	576	712
Zulauf Biologie Q min.	l/s	Mit.	95	110	115	98	155	168	158	242	178	103	117	123	138	128
Besch. Faulturm Menge	m3	Sum.	3597	3282	3882	3561	4055	3661	3951	3276	3581	3783	3595	3736	43960	41683
Besch. Faulturm pro m³ Abw.	l/m³	Mit.	8.6	7.4	7.4	8.6	6.2	5.4	6.3	3.3	5.6	7.4	6.9	7.7	6.7	6.6
Gasproduktion Menge	m3	Sum.	59309	62941	74317	67340	73004	59205	65256	46618	64555	60822	71279	70019	774665	766714
Gasprod. pro m³ Abwasser	m3/m3	Mit.	0.13	0.13	0.14	0.15	0.11	0.10	0.11	0.06	0.12	0.13	0.14	0.13	0.12	0.12
Gasprod. pro m³ FS	m3/m3 FS	Mit.	16.8	19.6	19.4	19.0	18.0	16.1	16.5	14.2	17.5	16.1	20.6	18.8	17.7	18.5
Gasprod. pro kg oTR FS abgeb.	m3/kg	Mit.	1.4	1.2	1.3	1.0	1.2	0.9	1.3	1.0	0.4	1.4	1.2	1.4	1.2	1.4
Gasverbrauch BHKW 1	m3	Sum.	26325	23787	27807	26877	29372	27755	28868	4400	0	26880	14764	26031	262866	341141
Gasverbrauch BHKW 2	m3	Sum.	19054	33772	44727	36365	43489	28625	36076	36693	8168	29255	32655	42902	391781	385818
Gasverbrauch BHKW 1 + 2	m3	Sum.	45379	57559	72534	63242	72861	56380	64944	41093	8168	56135	47419	68933	654647	726959
Gasverbrauch Heizung	m3	Sum.	14326	4893	2063	2450	989	2376	491	4664	6701	2375	0	1310	42638	37500
Verbrauch Öl	kg	Sum.	0	0	0	0	0	699	4	251	0	0	0	248	1202	163
Trinkwasser Verbrauch	m3	Sum.	224	267	266	407	568	322	335	878	1099	100	115	123	4704	3386
Fällmittel Liefermenge Fe	t	Sum.	33.57	33.27	32.86	46.58	32.10	16.58	33.54	15.74	33.30	32.51	15.76	14.98	340.79	332.06
Entsorgung Rechengut	kg	Sum.	13470	9910	17930	16010	14420	11260	15240	10880	17610	8880	17690	13830	167130	144080
Entsorgung Sandfanggut	m3	Sum.	3.0	3.0	15.0	12.0	7.0	9.0	6.0	12.0	16.0	6.0	9.0	6.0	104.0	79.0
Entsorgung Holcim Menge	t	Sum.	172.2	121.8	180.6	184.9	179.1	185.2	185.5	158.8	187.3	209.3	149.1	150.8	2064.4	2089.0
Entsorgung Total Fracht	t TR	Sum.	155.0	109.6	162.5	166.4	161.2	166.7	166.9	142.9	168.5	188.4	134.1	135.7	1858.0	1963.6



2.17.4 Hausklärgrubenschlammannahme 2010

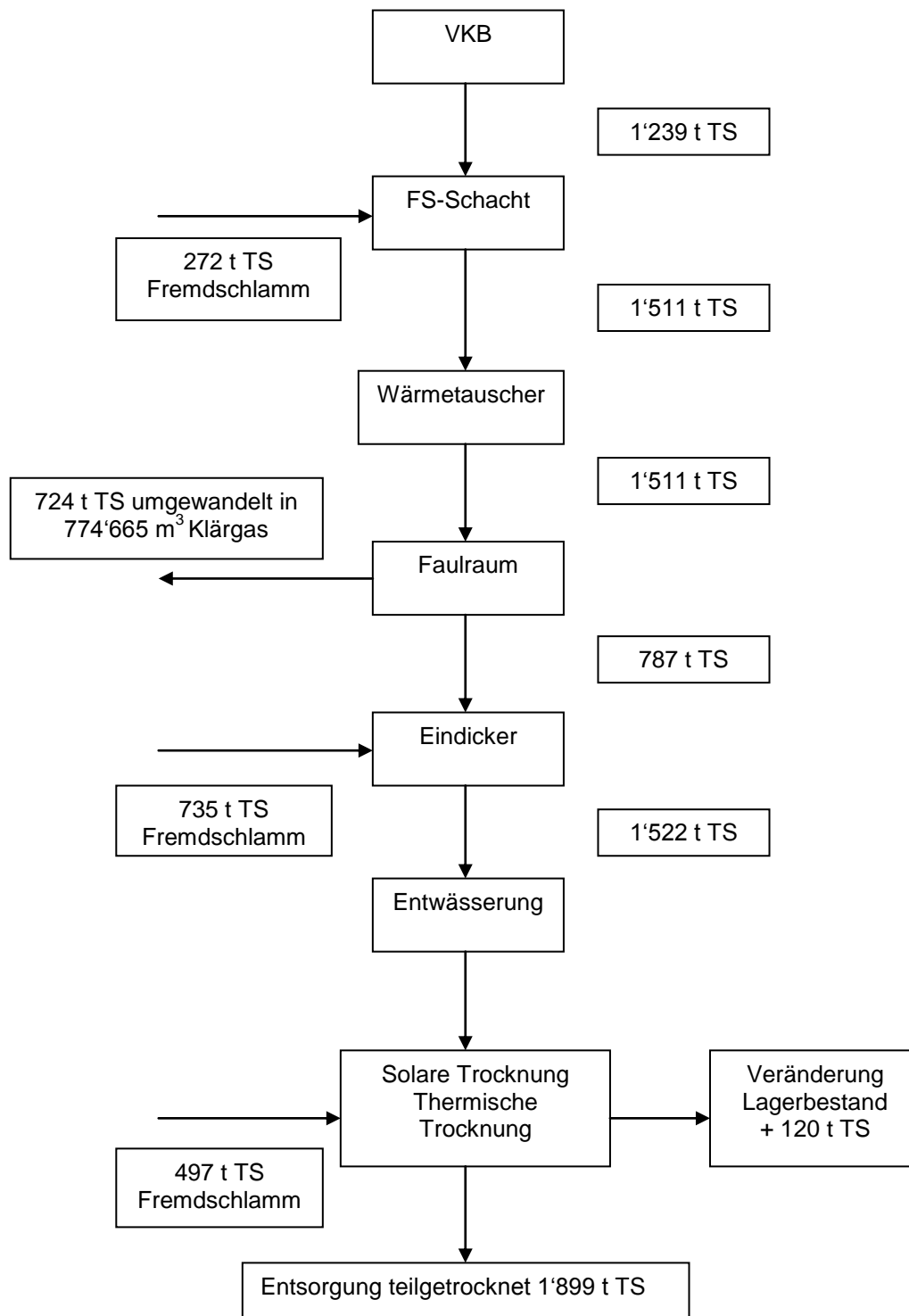
Gemeinde	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahrestotal
Braunwald													0.0
Linthal						1.2							1.2
Rüti													0.0
Betschwanden													0.0
Diesbach													0.0
Hätzingen													0.0
Luchsingen							3.0						3.0
Leuggelbach													0.0
Nidfurn													0.0
Haslen													0.0
Schwanden				22.0		6.0	6.5			27.0	3.0		64.5
Schwändi													0.0
Sool													0.0
Mitlödi						1.5	3.0						4.5
Ennenda					1.0								1.0
Glarus u. Riedern							6.5			101.0			107.5
Netstal							10.0			10.0			20.0
Klöntal									6.0	135.0		10.0	151.0
Mollis							0.5				7.5		8.0
Näfels			3.0				3.0						6.0
Oberurnen													0.0
Niederurnen					3.0	6.0				23.0			32.0
Bilten													0.0
Weesen										1.5	3.0		4.5
Amden									10.0				10.0
div. Orte					36.0			7.5			19.0		62.5
Total	0.0	0.0	3.0	22.0	40.0	14.7	32.5	7.5	16.0	297.5	32.5	10.0	475.7

Bemerkung: alle Angaben sind in m³

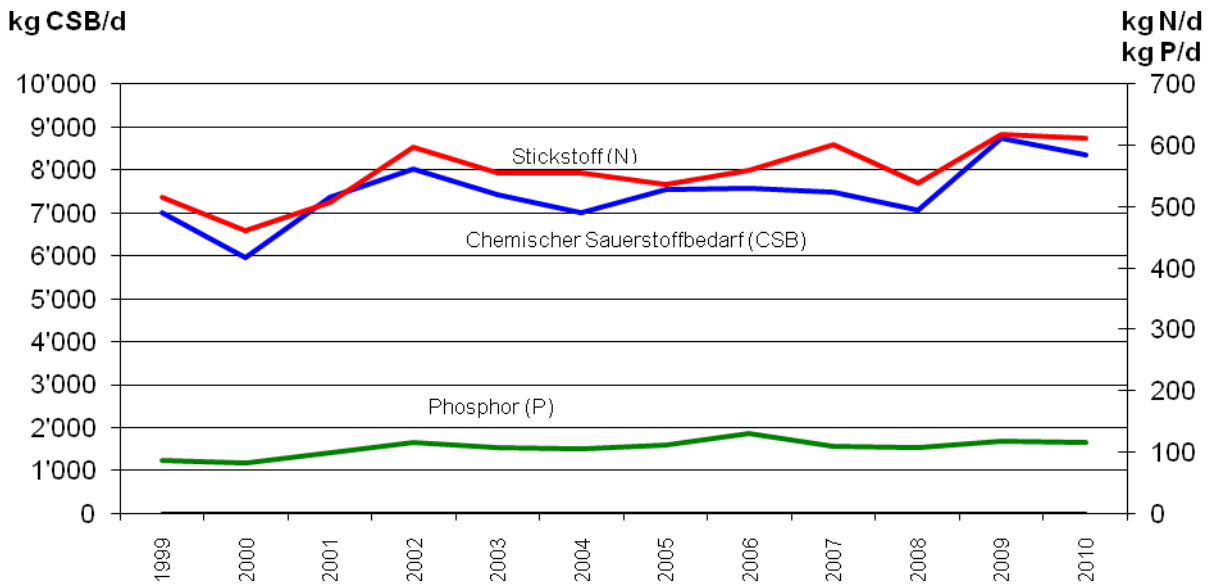
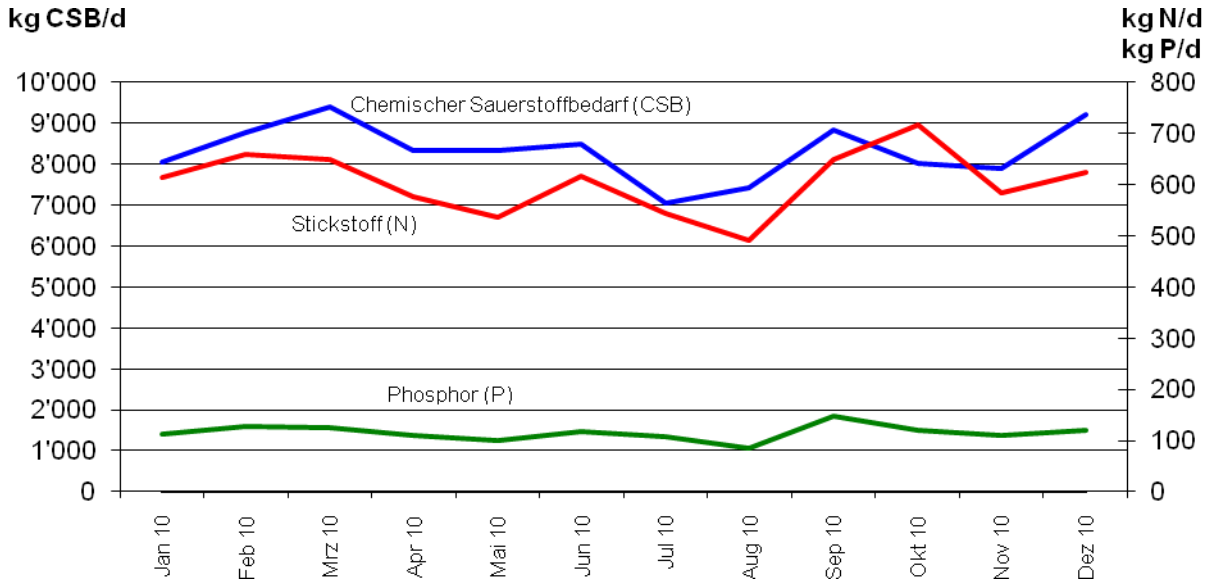
2.17.5 Frachten und Wirkungsgrade

Jahr		CSB kg/a	Ptot kg/a	NH ₄ -N kg/a	NO ₃ -N kg/a	N _{tot} kg/a	TOC/DOC kg/a
2001	Rohwasser	3'066'435	40'896	128'934		211'479	916'079
	Ablauf NKB	293'344	5'002	6'019	28'045	54'597	68'056
	Differenz	2'773'091	35'894	122'915		156'882	848'023
	Wirk. grad	90.40%	87.80%	95.30%		74.20%	92.60%
2002	Rohwasser	3'414'187	48'931	125'974		252'679	996'668
	Ablauf NKB	331'229	5'709	8'396	39'006	77'939	73'163
	Differenz	3'082'958	43'222	117'578		174'740	923'505
	Wirk. grad	89.40%	87.20%	92.90%		69.00%	92.70%
2003	Rohwasser	2'897'361	42'431	119'428		217'668	957'090
	Ablauf NKB	262'115	4'386	6'527	33'400	67'206	59'877
	Differenz	2'635'246	38'045	112'901		150'462	897'213
	Wirk. grad	91.00%	89.70%	94.50%		69.10%	93.70%
2004	Rohwasser	2'966'279	44'354	131'977		237'291	967'676
	Ablauf NKB	284'212	4'398	8'635	29'526	59'519	65'448
	Differenz	2'682'067	39'956	123'342		177'772	902'228
	Wirk. grad	90.42%	90.08%	93.46%		74.92%	93.24%
2005	Rohwasser	3'158'005	46'952	117'083		226'067	888'984
	Ablauf NKB	326'922	4'393	11'196	21'658	49'775	57'262
	Differenz	2'831'083	42'559	105'887		176'292	831'722
	Wirk. grad	89.6%	90.6%	90.4%		78.0%	93.6%
2006	Rohwasser	3'263'100	55'253	133'031		240'530	909'402
	Ablauf NKB	299'929	4'046	16'319	28'950	62'238	59'684
	Differenz	2'963'171	51'207	116'712		178'292	849'718
	Wirk. grad	90.8%	92.7%	87.7%		74.1%	93.4%
2007	Rohwasser	3'270'537	48'050	132'019		263'335	736'615
	Ablauf NKB	363'650	4'693	8'037	33'894	58'295	109'303
	Differenz	2'906'887	43'357	123'982		205'040	627'312
	Wirk. grad	88.9%	90.2%	93.9%		77.9%	85.2%
2008	Rohwasser	2'583'617	39'419	112'929		197'449	664'301
	Ablauf NKB	252'534	4'460	6'765	25'778	47'479	47'733
	Differenz	2'331'083	34'959	106'164		149'970	616'568
	Wirk. grad	90.2%	88.7%	94.0%		80.0%	92.8%
2009	Rohwasser	3'193'705	43'739	122'697		225'504	680'098
	Ablauf NKB	241'718	4'156	5'485	30'513	58'713	51'942
	Differenz	2'951'987	39'583	117'212		166'791	628'156
	Wirk. grad	92.4%	90.5%	95.5%		74.0%	92.4%
2010	Rohwasser	3'043'043	42'651	126'548		223'042	674'371
	Ablauf NKB	240'039	4'455	5'586	40'106	67'839	52'120
	Differenz	2'803'004	38'196	120'962		155'203	622'251
	Wirk. grad	92.1%	89.6%	95.6%		69.6%	92.3%

2.17.6 Schlammensorgung 2010



2.17.7 Zulauffrachten





3. Jahresrechnung 2010

(39. Rechnungsjahr)

RECHNUNGSFÜHRUNG

Glaronia Treuhand AG, 8750 Glarus



3.1 Bilanz 2010

AKTIVEN	31.12.2010	31.12.2009	Veränderung
Finanzvermögen	477'114.23	1'004'891.71	-527'777.48
Flüssige Mittel	95'258.88	614'904.52	-519'645.64
Debitoren	224'374.65	267'733.34	-43'358.69
Debitor Mehrwertsteuer	31'495.70	-	31'495.70
Verrechnungssteuer	352.75	291.25	61.50
KK Swiss Life	85'401.45	85'506.25	-104.80
Vorfinanzierung Elementarschaden VK Mitlödi	32'460.15	32'460.15	-
Transitorisch Aktiven	7'770.65	3'996.20	3'774.45
Verwaltungsvermögen	5'341'601.00	4'734'701.00	606'900.00
Zu amortisierende Aktiven			
Verbandsanlagen			
RKB-Bewirtschaftung 1. + 2. Etappe	115'800.00	136'300.00	-20'500.00
Nitrifikation/Denitrifikation	99'200.00	116'700.00	-17'500.00
San. Aufstockung Betriebsgebäude	24'900.00	29'300.00	-4'400.00
Anschluss Glarus-Süd	6'500.00	7'600.00	-1'100.00
Solare Klärschlamm-trocknung	146'200.00	172'000.00	-25'800.00
Landerwerb ARA 1999	53'000.00	62'300.00	-9'300.00
Trübwasserbehandlungsanlage	130'700.00	153'800.00	-23'100.00
Regionaler Entwässerungsplan	53'000.00	62'400.00	-9'400.00
Schlammentwässerung	83'400.00	98'100.00	-14'700.00
Erweiterung solare Trocknung	296'000.00	348'200.00	-52'200.00
Halle Schlammbehandlung	449'200.00	528'500.00	-79'300.00
Zufahrtsstrasse	352'500.00	414'700.00	-62'200.00
Überschussschlammbehandlung	132'200.00	155'500.00	-23'300.00
Thermische Klärschlamm-trocknung	1'501'400.00	1'766'300.00	-264'900.00
Grube für Faulschlamm	117'900.00	138'700.00	-20'800.00
Ultraschallbehandlung	101'800.00	119'800.00	-18'000.00



Zu amortisierende Aktiven

Verbandsanlagen	Erneuerung BHKW-Anlage	728'700.00	17'800.00	710'900.00
	Sanierung Belebungsbecken	646'000.00	405'600.00	240'400.00
	Neubau Garagen / Abstellplätze	282'000.00	-	282'000.00
	Umgebungsgestaltung	5'200.00	-	5'200.00
	Beleuchtungskonzept	15'300.00	-	15'300.00
	Mobilien	1.00	1.00	-
	Fahrzeuge	700.00	1'100.00	-400.00
TOTAL AKTIVEN		5'818'715.23	5'739'592.71	79'122.52



PASSIVEN	31.12.2010	31.12.2009	Veränderung
Fremdkapital	5'818'486.35	5'739'363.83	79'122.52
Kreditoren	657'428.15	606'327.95	51'100.20
Kreditoren Mehrwertsteuer	-	-380.45	380.45
Guthaben Verbandsmitglieder	278'678.62	266'440.10	12'238.52
Glarner Kantonalbank Fester Vorschuss - 14.06.2018	1'500'000.00	1'000'000.00	500'000.00
Glarner Kantonalbank Fester Vorschuss - 21.06.2010	-	600'000.00	-600'000.00
Glarner Kantonalbank Fester Vorschuss - 13.03.2011	150'000.00	-	150'000.00
Glarner Kantonalbank Fester Vorschuss - 13.03.2013	800'000.00	800'000.00	-
Glarner Kantonalbank Fester Vorschuss - 23.11.2015	1'800'000.00	1'800'000.00	-
Transitorische Passiven	341.80	34'128.35	-33'786.55
Reparatur- und Erneuerungsfonds	632'037.78	632'847.88	-810.10
Verbandskapital	228.88	228.88	-
TOTAL PASSIVEN	5'818'715.23	5'739'592.71	79'122.52
Versicherungswerte der Verbandsanlagen	42'787'000.00	42'787'000.00	



3.2 Betriebsrechnung 2010

	2010 CHF	Budget 2010 CHF	2009 CHF	Budget 2011 CHF	Budget 2012 CHF
A. Kommunal zu tragende Betriebskosten					
Strom und Wasser diverse RKB	<u>19'775.80</u>	<u>25'000.00</u>	<u>17'974.75</u>	<u>25'000.00</u>	<u>25'000.00</u>
B. Gemeinsam zu tragende Betriebskosten					
Personalaufwand	<u>890'946.45</u>	<u>865'000.00</u>	<u>834'316.25</u>	<u>895'000.00</u>	<u>930'000.00</u>
Löhne, Gehälter	734'443.00	0.00	702'032.35	0.00	0.00
Sozialleistungen	124'426.80	0.00	119'849.35	0.00	0.00
übrige Personalkosten	32'076.65	0.00	12'434.55	0.00	0.00
Verwaltungsaufwand	<u>210'809.50</u>	<u>234'000.00</u>	<u>194'461.55</u>	<u>360'000.00</u>	<u>393'000.00</u>
Buchführung	36'000.00	0.00	36'021.00	0.00	0.00
Revision	1'200.00	0.00	1'200.00	0.00	0.00
übrige Verwaltungskosten	22'250.05	< 100'000.00	21'956.80	< 100'000.00	< 110'000.00
Kosten des Kapitalverkehrs	566.45	0.00	367.10	0.00	0.00
Sitzungsgelder, Spesen	45'351.90	0.00	24'302.40	0.00	0.00
Kapitalzinsaufwand	105'441.10	134'000.00	110'614.25	260'000.00	283'000.00
Betriebsaufwand	<u>1'201'994.10</u>	<u>1'425'000.00</u>	<u>1'304'316.85</u>	<u>1'595'000.00</u>	<u>1'605'000.00</u>
Heizöl/Gas	0.00	0.00	11'599.95	0.00	0.00
Holz	179'151.50	190'000.00	183'286.00	200'000.00	200'000.00
Stromverbrauch	193'721.15	200'000.00	177'431.50	200'000.00	360'000.00
Wasserverbrauch	7'070.05	5'000.00	4'856.95	5'000.00	5'000.00
Chemikalien	197'090.25	200'000.00	196'636.55	210'000.00	200'000.00
Unterhalt Maschinen, Anlage	214'551.25	200'000.00	229'130.45	230'000.00	230'000.00



	2010 CHF	Budget 2010 CHF	2009 CHF	Budget 2011 CHF	Budget 2012 CHF
Unterhalt + Betrieb Fahrzeuge	23'468.25	20'000.00	18'855.70	20'000.00	25'000.00
Unterhalt Immobilien ARA	1'400.55	20'000.00	40'440.00	30'000.00	30'000.00
Unterhalt Immobilien Aussenstationen	3'132.50	20'000.00	13'270.00	20'000.00	20'000.00
Unterhalt Verbandskanal	8'354.50	30'000.00	51'448.80	150'000.00	30'000.00
Ersatz Einrichtungen, Werkzeuge	9'415.70	20'000.00	7'900.45	20'000.00	20'000.00
Schlammbehandlung, -beseitigung	174'997.50	250'000.00	181'001.95	235'000.00	210'000.00
Rechengut- und Sandbeseitigung	53'642.60	60'000.00	44'831.85	60'000.00	60'000.00
Diverses Betriebsmaterial	14'789.10	20'000.00	12'273.75	20'000.00	20'000.00
Untersuchungen, Expertisen	728.40	20'000.00	20'054.40	20'000.00	20'000.00
Sachversicherungen	39'758.20	45'000.00	42'993.45	50'000.00	50'000.00
Gebühren, Abgaben	22'391.20	25'000.00	23'389.95	30'000.00	30'000.00
Miet-/Benützungsgebühren	0.00	10'000.00	237.00	5'000.00	5'000.00
Sonstiger Betriebsaufwand	21'659.40	30'000.00	27'120.20	30'000.00	30'000.00
Anschaffungen für Dritte	17'602.85	10'000.00	9'029.70	10'000.00	20'000.00
Betrieb Verbandskanal	3'734.50	10'000.00	89.00	10'000.00	10'000.00
Diverser U + B Regenklärbecken	15'334.65	40'000.00	8'439.25	40'000.00	30'000.00
Ersatzanschaffungen	560'205.05	700'000.00	793'638.85	550'000.00	660'000.00
Sanierung Anlagen und Gebäude	324'462.65	350'000.00	467'491.80	490'000.00	450'000.00
Ersatzanschaffungen Maschinen/Werkzeuge	138'638.50	100'000.00	208'616.50	50'000.00	150'000.00
Ersatzanschaffungen Mobilien/EDV-Anlagen	66'908.75	250'000.00	25'139.10	10'000.00	60'000.00
Ersatzanschaffungen Fahrzeuge	30'195.15	0.00	92'391.45	0.00	0.00
Abschreibungen	1'644'424.30	1'627'000.00	1'462'971.70	1'759'000.00	1'962'000.00
Abschreibung Verbandsanlagen	942'881.70	1'007'000.00	836'496.90	1'239'000.00	1'442'000.00
Amortisation KVA	142'147.65	100'000.00	92'796.00	0.00	0.00
Einlage Reparatur- und Erneuerungsfonds	559'394.95	520'000.00	533'678.80	520'000.00	520'000.00



	2010 CHF	Budget 2010 CHF	2009 CHF	Budget 2011 CHF	Budget 2012 CHF
Diverse Erlöse	-1'760'695.17	-1'800'000.00	-1'837'310.46	-1'850'000.00	-2'060'000.00
Mieten Messanlagen	-1'831.60	-2'000.00	-1'831.60	-2'000.00	-2'000.00
Hausklärgrubengutanlief./Schlammments. f. Dritte	-1'065'205.05	-1'000'000.00	-929'414.45	-1'000'000.00	-1'000'000.00
Erlös a/Arbeitsaufträgen	-97'720.70	-83'000.00	-94'126.30	-90'000.00	-125'000.00
Verkauf von Anlagegütern	-3'717.50	0.00	-4'646.85	0.00	0.00
Vergütungen TG/Vers. Leistung a. Personalaufw.	-3'482.15	0.00	0.00	0.00	0.00
Versicherungsleistung Sachaufwand	-7'263.50	0.00	0.00	0.00	0.00
Vergütungen aus Überschussbeteiligung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einnahmen aus Stromproduktion BHKW	-4'138.74	0.00	0.00	-195'000.00	-260'000.00
Einnahmen aus Dienstbarkeiten	-800.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Aktivzinsen	-1'071.95	-5'000.00	-948.15	-3'000.00	-3'000.00
Sonstiger Betriebsertrag	-10'399.73	-10'000.00	-10'320.00	-10'000.00	-10'000.00
Entnahme Reparaturfonds	-560'205.05	-700'000.00	-793'638.85	-550'000.00	-660'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	-4'859.20	0.00	-2'384.26	0.00	0.00
Total gemeinsam zu tragende BK (Total Pos. B)	2'747'684.23	3'051'000.00	2'752'394.74	3'309'000.00	3'490'000.00
Gemeindebeiträge an BK (Total Pos. A + B)	2'767'460.03	3'076'000.00	2'770'369.49	3'334'000.00	3'515'000.00



3.3 Betriebskosten nach Verursacherprinzip pro 2010

	RKB/Messstationen	Private Messstationen	Einlage Reparatur- und	ARA	Total
GEMEINDEN	Strom- und Wasser	Miete, Unterhalt	Erneuerungsfonds		
BILTEN					
RKB Bilten			29'011.10	107'853.20	136'864.30
Div. Direkteinleiter				2'948.00	2'948.00
Ussbühl				2'687.00	2'687.00
Schänis RKB			35'125.75	137'407.95	172'533.70
NIEDERURNEN					
RKB Niederurnen			37'129.85	128'068.25	165'198.10
Amerika		1'048.60		10'315.15	11'363.75
Div. Direkteinleiter				6'864.25	6'864.25
OBERURNEN RKB			19'774.70	77'250.65	97'025.35
Div. Direkteinleiter				105.80	105.80
NÄFELS					
RKB Näfels			54'219.90	202'028.25	256'248.15
Div. Direkteinleiter				10'073.90	10'073.90
MOLLIS					
RKB Mollis			45'516.55	175'648.05	221'164.60
Mollis Nord				2'407.55	2'407.55
NETSTAL					
RKB Netstal-Nord			48'594.95	90'013.75	138'608.70
Papierfabrik		783.00		41'870.65	42'653.65
Kleinzaun				6'075.00	6'075.00
Bahnwärterhaus				93.90	93.90
Felix Monti				93.90	93.90
Uebertrag	0.00	1'831.60	269'372.80	1'001'805.20	1'273'009.60



GEMEINDEN	RKB/Messstationen Strom- und Wasser	Private Messstationen Miete, Unterhalt	Einlage Reparatur- und Erneuerungsfonds	ARA	Total
Uebertrag	0.00	1'831.60	269'372.80	1'001'805.20	1'273'009.60
NETSTAL (Fortsetzung)					
Wohnhaus Kalkfabrik				1'940.30	1'940.30
RKB Netstal-Süd ¾				49'675.90	49'675.90
ACO				240.65	240.65
Transmas				93.90	93.90
RIEDERN RKB Netstal-Süd ¼			4'232.90	16'558.65	20'791.55
GLARUS					
RKB Glarus-Nord			112'166.55	36'846.85	149'013.40
RKB Glarus-Mitte				367'038.73	367'038.73
SBB				68.85	68.85
RKB Glarus-Süd				34'828.00	34'828.00
ENNENDA RKB			23'371.75	91'427.65	114'799.40
WEESEN	4'325.15		12'349.60	48'310.25	64'985.00
AMDEN	5'919.50		16'738.95	65'480.90	88'139.35
MITLÖDI					
RKB Mitlödi	0.00		19'365.10	51'452.55	70'817.65
Seidendruckerei				22'621.35	22'621.35
Div. Direkteinleiter				1'680.25	1'680.25
Uebertrag	10'244.65	1'831.60	457'597.65	1'790'069.98	2'259'743.88



GEMEINDEN	RKB/Messstationen Strom- und Wasser	Private Messstationen Miete, Unterhalt	Einlage Reparatur- und Erneuerungsfonds	ARA	Total
Uebertrag	10'244.65	1'831.60	457'597.65	1'790'069.98	2'259'743.88
SOOL %-Aufteilung Los 17	361.60		3'709.75	14'042.75	18'114.10
Div. Direkteinleiter				469.45	469.45
SCHWÄNDI %-Aufteilung Los 17	609.45		6'050.10	23'667.20	30'326.75
SCHWANDEN %-Aufteilung Los 17	4'212.20		41'816.25	163'580.35	209'608.80
HASLEN %-Aufteilung Los 17	857.25		8'510.50	33'292.05	42'659.80
NIDFURN %-Aufteilung Los 17	279.30		2'772.95	10'847.50	13'899.75
LEUGGELBACH %-Aufteilung Los 17	302.70		3'267.20	11'754.75	15'324.65
Div. Direkteinleiter				1'026.15	1'026.15
LUCHSINGEN %-Aufteilung Los 17	346.95		11'460.30	44'218.40	56'025.65
Div. Direkteinleiter				613.05	613.05
BETSCHWANDEN %-Aufteilung Los 17	42.70		1'477.75	5'443.45	6'963.90
Div. Direkteinleiter				337.35	337.35
RÜTI %-Aufteilung Los 17	104.30		3'495.20	13'293.20	16'892.70
Div. Direkteinleiter				379.60	379.60
LINTHAL %-Aufteilung Los 17	452.50		14'982.10	57'669.35	73'103.95
Div. Direkteinleiter				938.85	938.85
BRAUNWALD %-Aufteilung Los 17	130.60		4'255.20	16'645.85	21'031.65
	17'944.20	1'831.60	559'394.95	2'188'289.28	2'767'460.03



3.4 Aufteilung der gemeinsam zu tragenden Betriebskosten 2010

1. Betriebskosten der privaten Direktanschiesser und der 25 Verbandsgemeinden

2'188'289.28

Zu verrechnende Abwassermenge

6'992'437.00

Preis je m³:

2'188'289.28 : 6'992'437.00 = 0.31

RKB Bilten	344'633.00	x	0.31	107'853.20
Div. Direkteinleiter	9'420.00			2'948.00
Ussbühl	8'586.00			2'687.00
RKB Schänis	439'072.00			137'407.95
RKB Niederurnen	409'228.00			128'068.25
Amerika Niederurnen	32'961.00			10'315.15
Div. Direkteinleiter	21'934.00			6'864.25
RKB Oberurnen	246'846.00			77'250.65
Div. Direkteinleiter	338.00			105.80
RKB Näfels	645'559.00			202'028.25
Div. Direkteinleiter	32'190.00			10'073.90
RKB Mollis	561'264.00			175'648.05
Mollis Nord	7'693.00			2'407.55
RKB Netstal-Nord	287'629.00			90'013.75
Papierfabrik	133'793.00			41'870.65
Kleinzaun	19'412.00			6'075.00
Bahnwärterhaus	300.00			93.90
Felix Monti	300.00			93.90
Wohnhaus Kalkfabrik	6'200.00			1'940.30
ACO	769.00			240.65
Transmas	300.00			93.90
RKB Netstal-Süd (inkl. Riedern)	211'645.00			66'234.55
RKB Glarus-Nord	117'740.00			36'846.85
RKB Glarus-Mitte	1'172'832.00			367'038.73
SBB	220.00			68.85
RKB Glarus-Süd	111'289.00			34'828.00



RKB Ennenda	292'147.00	91'427.65
Weesen	154'370.00	48'310.25
Amden	209'237.00	65'480.90
Mitlödi	164'411.00	51'452.55
Seidendruckerei	72'284.00	22'621.35
Div. Direktanleiter	5'369.00	1'680.25
Sool	44'872.00	14'042.75
Div. Direktanleiter	1'500.00	469.45
Schwändi	75'626.00	23'667.20
Schwanden	522'703.00	163'580.35
Haslen	106'381.00	33'292.05
Nidfurn	34'662.00	10'847.50
Leuggelbach	37'561.00	11'754.75
Div. Direkteinleiter	3'279.00	1'026.15
Luchsingen	141'295.00	44'218.40
Div. Direkteinleiter	1'959.00	613.05
Betschwanden	17'394.00	5'443.45
Div. Direkteinleiter	1'078.00	337.35
Rüti	42'477.00	13'293.20
Div. Direkteinleiter	1'213.00	379.60
Linthal	184'276.00	57'669.35
Div. Direkteinleiter	3'000.00	938.85
Braunwald	53'190.00	16'645.85
	6'992'437.00	2'188'289.28

**2. Einlage in den Reparatur- und Erneuerungsfonds****559'394.95**CHF 0.08 pro m³ (nach effektiver
Wassermenge)

Gemeinde	eff. Wassermenge m3	Ansatz	Beitrag
Bilten	362'639.00	0.08	29'011.10
Schänis	439'072.00	0.08	35'125.75
Niederurnen	464'123.00	0.08	37'129.85
Oberurnen	247'184.00	0.08	19'774.70
Näfels	677'749.00	0.08	54'219.90
Mollis	568'957.00	0.08	45'516.55
Netstal	607'436.75	0.08	48'594.95
Riedern	52'911.25	0.08	4'232.90
(1/4 RKB Netstal-Süd)			
Glarus	1'402'081.00	0.08	112'166.55
Ennenda	292'147.00	0.08	23'371.75
Weesen	154'370.00	0.08	12'349.60
Amden	209'237.00	0.08	16'738.95
Mitlödi	242'064.00	0.08	19'365.10
Sool	46'372.00	0.08	3'709.75
Schwändi	75'626.00	0.08	6'050.10
Schwanden	522'703.00	0.08	41'816.25
Haslen	106'381.00	0.08	8'510.50
Nidfurn	34'662.00	0.08	2'772.95
Leuggelbach	40'840.00	0.08	3'267.20
Luchsingen	143'254.00	0.08	11'460.30
Betschwanden	18'472.00	0.08	1'477.75
Rüti	43'690.00	0.08	3'495.20
Linthal	187'276.00	0.08	14'982.10
Braunwald	53'190.00	0.08	4'255.20
	6'992'437.00		559'394.95

1. Betriebskosten**2'188'289.28****2. Einlage Reparaturfonds****559'394.95****Total gemeinsam zu tragende Betriebskosten****2'747'684.23**



3.5 Abwassermengen

ZUFLUSS ARA m ³	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	S-Wert	2010	zu verrechnende Abwassermenge
BILTEN RKB	302'698	312'961	294'279	301'782	304'477	324'752	313'958	344'633			344'633
Div. Direkteinleiter	8'799	9'712	10'061	22'236	8'226	8'417	9'113	9'420			9'420
Ussbühl	7'453	8'574	7'418	11'924	10'608	10'651	7'439	8'586			8'586
Schänis RKB	0	0	190'994	440'653	437'682	438'916	430'656	439'072			439'072
NIEDERURNEN RKB	412'496	434'862	409'686	408'893	416'355	410'038	408'074	409'228			409'228
Amerika	27'592	34'855	29'253	28'133	27'856	25'777	28'715	32'961			32'961
Div. Direkteinleiter	21'497	22'293	21'035	21'997	21'042	19'257	17'945	21'934			21'934
OBERURNEN RKB	200'531	218'711	222'682	248'837	263'658	249'750	244'965	246'846			246'846
Div. Direkteinleiter	0	0	0	35	247	274	275	338			338
NÄFELS RKB	521'238	608'702	565'276	644'110	604'646	669'368	673'503	645'559			645'559
Div. Direkteinleiter	21'077	17'254	17'757	21'696	14'354	18'675	16'816	32'190			32'190
MOLLIS RKB	512'255	606'511	463'097	492'646	521'735	527'379	534'458	561'264			561'264
Mollis Nord	4'776	4'374	9'179	8'717	9'072	9'970	6'193	7'693			7'693
NETSTAL											
RKB Nord	338'985	341'903	288'342	289'147	276'180	268'139	262'266	287'629			287'629
RKB Süd	259'940	282'122	224'304	230'730	218'558	226'821	218'681	211'645			211'645
Kleinzaun	23'119	32'669	23'829	23'819	22'220	19'545	19'040	19'412			19'412
Papierfabrik	89'014	80'892	77'963	77'950	97'585	138'465	109'426	133'793			133'793
Bahnwärterhaus	300	300	300	300	300	300	300	300			300
W. Burri	300	300	300	300	300	300	300	300			300
ACO	805	721	987	1'227	1'004	1'291	757	769			769
Flöri und PS Metallbau	300	300	300	300	300	300	300	300			300
Wohnhaus Kalkfabrik	4'550	6'575	6'150	6'500	6'950	5'050	22'400	6'200			6'200



ZUFLUSS ARA m ³	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	S-Wert	2010
										zu verrechnende Abwassermenge
GLARUS										
RKB Nord	134'217	135'916	123'716	128'032	124'233	125'366	116'281	117'740		117'740
RKB Mitte	1'034'418	1'021'845	977'061	930'477	884'562	905'941	1'050'930	1'172'832		1'172'832
SBB Glarus	220	220	220	220	220	220	220	220		220
RKB Süd	113'040	115'092	105'290	108'765	117'088	109'000	114'624	111'289		111'289
ENNENDA RKB										
Dir. Einleiter Ennenda-Süd	243'067	275'814	243'445	257'770	246'171	282'232	245'580	262'731		262'731
	67'372	39'961	26'307	29'302	28'664	27'332	25'296	29'416		29'416
WEESEN Anteil	172'144	166'212	158'515	130'348	141'858	146'797	121'967	154'370		154'370
AMDEN Anteil	180'732	197'787	204'968	235'928	229'197	201'508	211'241	209'237		209'237
MITLÖDI RKB										
Seidendruckerei	112'741	141'013	153'333	160'970	158'556	176'868	149'751	164'411		164'411
Div. Direkteinleiter	117'899	126'553	112'266	89'459	87'498	93'675	63'006	72'284		72'284
	4'690	4'582	4'821	4'690	3'624	4'271	2'809	5'369		5'369
SOOL %-Aufteilung Los 17	27'665	44'603	42'512	46'721	51'325	49'512	43'835	44'872		44'872
Div. Direkteinleiter	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500	1'500		1'500
SCHWÄNDI %-Aufteilung Los 17	53'005	75'173	71'649	78'742	86'502	83'447	73'879	75'626		75'626
SCHWANDEN %-Aufteilung Los 17	395'793	519'571	495'215	544'241	597'876	576'756	510'624	522'703		522'703
HASLEN %-Aufteilung Los 17	98'919	105'743	100'786	110'764	121'680	117'382	103'923	106'381		106'381



ZUFLUSS ARA m ³	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	S-Wert	2010
										zu verrechnende Abwassermenge
NIDFURN %-Aufteilung Los 17	18'598	34'580	32'839	36'090	39'647	38'246	33'861	34'662		34'662
LEUGGELBACH %-Aufteilung Los 17	48'355	37'336	35'586	39'109	42'963	41'445	36'693	37'561		37'561
Div. Direkteinleiter	2'768	2'776	2'761	2'890	3'426	3'065	3'631	3'279		3'279
LUCHSINGEN %-Aufteilung Los 17	79'507	140'448	133'864	147'117	161'615	155'906	138'030	141'295		141'295
Div. Direkteinleiter	375	1'034	1'453	1'404	1'202	929	1'959	1'959		1'959
HÄTZINGEN %-Aufteilung Los 17	38'824	0	0	0	0	0	0	0		0
Div. Direkteinleiter	268	0	0	0	0	0	0	0		0
DIESBACH %-Aufteilung Los 17	31'849	0	0	0	0	0	0	0		0
Div. Direkteinleiter	365	0	0	0	0	0	0	0		0
BETSCHWANDEN %-Aufteilung Los 17	31'268	17'290	16'479	18'111	19'896	19'193	16'992	17'394		17'394
Div. Direkteinleiter	1'067	932	839	857	2'726	1'116	1'086	1'078		1'078
RÜTI %-Aufteilung Los 17	41'265	42'222	40'243	44'227	48'586	46'869	41'495	42'477		42'477
Div. Direkteinleiter	1'005	918	897	981	970	733	1'213	1'213		1'213
LINTHAL %-Aufteilung Los 17	197'257	183'172	174'585	191'869	210'778	203'332	180'018	184'276		184'276
Div. Direkteinleiter	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000		3'000
BRAUNWALD %-Aufteilung Los 17	100'082	52'872	50'393	55'382	60'840	58'691	51'961	53'190		53'190
TOTAL	6'111'000	6'512'756	6'177'735	6'680'898	6'739'558	6'847'767	6'670'985	6'992'437		6'992'437



3.6 Stand der Beitragszahlungen durch Bund und Kanton und der Selbstfinanzierung der Anlagen durch die Verbandsmitglieder am 31.12.2010

A. Abgeschriebene Verbandsanlagen	Summe	Bund	GL + SG	Mitglieder	Entn. E.fonds	
Total	54'712'277	14'472'114	19'397'183	20'842'980		
Total Sandwaschanlage/Anschluss Mollis-Nord	195'754	0	26'151	29'603	140'000	
B. Noch abzuschreibende Verbandsanlagen (kumuliert)	Baukosten	Bund	GL + SG	Abschreibung	Entn. E.-Fonds	Saldo
160 RKB-Bewirtschaftung 1. Etappe	847'459	271'537	218'437	340'585		16'900
161 RKB-Bewirtschaftung 2. Etappe	1'314'017	221'367	497'431	496'319		98'900
162 Nitrifikation/Denitrifikation	3'816'458	411'421	402'471	1'153'366	1'750'000	99'200
163 San. Aufstockung Betriebsgebäude	655'943		92'872	288'171	250'000	24'900
164 Anschluss Glarus-Süd	88'017			81'517		6'500
168 Solare Klärschlamm-trocknung	1'246'396		184'248	915'947		146'200
169 Landerwerb ARA 1999	371'950			318'950		53'000
170 Trübwasserbehandlungsanlage	952'320		146'157	675'463		130'700
171 Verbands-GEP	506'096		214'412	238'684		53'000
172 Schlammmentwässerung	352'828			269'428		83'400
173 Erweiterung solare Trocknung	1'260'384			964'384		296'000
174 Halle Schlammbehandlung	1'517'985			1'068'785		449'200
175 Zufahrtsstrasse	799'580			447'080		352'500
176 Überschussschlammbehandlung	412'360			280'160		132'200
177 Thermische Klärschlamm-trocknung	3'289'847		20'446	1'768'001		1'501'400
178 Grube für Faulschlamm	220'428			102'528		117'900
179 Ultraschallbehandlung	192'670			90'870		101'800
180 Erneuerung BHKW-Anlage	860'443			131'743		728'700
181 Sanierung Belebungsbecken	831'633			185'633		646'000
182 Neubau Garagen/Abstellplätze	331'759			49'759		282'000
183 Umgebungsgestaltung	6'135			935		5'200
184 Beleuchtungskonzept	18'008			2'708		15'300
	19'892'715	904'325	1'776'474	9'871'016	2'000'000	5'340'900

Stand der Investitionen am 31.12.2010

	Jahr	Kredit	31.12.2009	31.12.2010	Bau
180 Erneuerung BHKW-Anlage	2009	1'060'000	20'959	860'443	839'484
181 Sanierung Belebungsbecken	2009	1'700'000	477'238	831'633	354'395
182 Neubau Garagen/Abstellplätze	2010	370'000	0	331'759	331'759
183 Umgebungsgestaltung			0	6'135	6'135
184 Beleuchtungskonzept	2010	170'000	0	18'008	18'008
		3'300'000	498'197	2'047'979	1'549'782

3.7 Jährliche Investitionen in Verbandsanlagen

Jahr	ARA	Verbandskanal	RKB PW/ Messstation	Total
1972 - 1996	27'780'204	21'736'744	8'622'136	58'139'084
1997	590'339	0	0	590'339
1998	245'610	0	0	245'610
1999	1'878'724	0	0	1'878'724
2000	992'842	0	0	992'842
2001	118'857	0	0	118'857
2002	2'135'750	0	0	2'135'750
2003	1'181'290	0	0	1'181'290
2004	1'207'301	0	0	1'207'301
2005	141'260	0	0	141'260
2006	3'630'710	0	0	3'630'710
2007	596'041	0	0	596'041
2008	248'267	0	0	248'267
2009	498'197	0	0	498'197
2010	1'549'782	0	0	1'549'782

Stand der Verbandsanlagen per 31.12.2010 (kumuliert)

Datum	ARA	Verbandskanal	RKB PW/ Messstation	Total
1972 - 1996	27'780'204	21'736'744	8'622'136	58'139'084
31.12.1997	28'370'543	21'736'744	8'622'136	58'729'423
31.12.1998	28'616'153	21'736'744	8'622'136	58'975'033
31.12.1999	30'494'877	21'736'744	8'622'136	60'853'757
31.12.2000	31'487'719	21'736'744	8'622'136	61'846'599
31.12.2001	31'606'576	21'736'744	8'622'136	61'965'456
31.12.2002	33'742'326	21'736'744	8'622'136	64'101'206
31.12.2003	34'923'616	21'736'744	8'622'136	65'282'496
31.12.2004	36'130'917	21'736'744	8'622'136	66'489'797
31.12.2005	36'272'177	21'736'744	8'622'136	66'631'057
31.12.2006	39'902'887	21'736'744	8'622'136	70'261'767
31.12.2007	40'498'928	21'736'744	8'622'136	70'857'809
31.12.2008	40'747'196	21'736'744	8'622'136	71'106'076
31.12.2009	41'245'393	21'736'744	8'622'136	71'604'273
31.12.2010	42'795'174	21'736'744	8'622'136	73'154'055
31.12.1992	AV Weesen/Amden	4'000'000	3'731'000	7'731'000
31.12.1999	AGG	22'057'000	6'000'000	28'057'000
	42'795'174	47'793'744	18'353'136	108'942'055



3.8 Bericht der Rechnungsprüfungskommission



UMBERG TREUHAND AG

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Delegiertenversammlung des
Abwasserverbandes Glarnerland
8865 Bilten

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des **Abwasserverbandes Glarnerland** für das am **31. Dezember 2010** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Vorsteherschaft verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Organisation vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir *nicht* auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

UMBERG TREUHAND AG

H. Umberg
Betriebsökonom FH
(zugelassener Revisionsexperte)

Glarus, 21. März 2011

UMBERG TREUHAND AG

Zwinglistrasse 6 · Postfach · 8750 Glarus
Telefon 055 640 66 04 · Fax 055 640 23 29
info@umberg-treuhand.ch · www.umberg-treuhand.ch



3.10 Reparatur- und Erneuerungsfonds

Konto: 31100 - 31105	Pos. Prio. Liste	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamtsumme 2011 - 2017	
Anfangsbestand 01.01.		633'000	632'000	602'000	462'000	322'000	192'000	162'000	222'000		
Einlage		559'000	520'000	520'000	520'000	520'000	520'000	520'000	520'000	3'640'000	
Entnahme		560'000	550'000	660'000	660'000	650'000	550'000	460'000	360'000	3'890'000	
Saldo 31.12.		632'000	602'000	462'000	322'000	192'000	162'000	222'000	382'000		
Details zu den gepl. Entnahmen siehe Prioritätenliste:											
Ersatz Auslaufrinnen	1		im Projekt Biologie enthalten								
Revision Gasmotor 1 + 2/Ersatz	2		im Projekt BHKW enthalten								
Sanierung Heizungsverteiler	2a		im Projekt BHKW enthalten								
BB + NKB, Reparaturen, Zwischenwand entf.	3		im Projekt Biologie enthalten								
Trocknungshallen, Ersatz Folien	4		40'000				40'000			80'000	
ARA und Aussenstationen: allg. Gebäudeunterhalt	5	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	700'000	
Sanierung Aussenstationen	5a	150'000	200'000	300'000	200'000	200'000	200'000	150'000	50'000	1'300'000	
Digitalisierung Aussenstationen	5b	150'000			150'000					150'000	
Arbeitsplatz für digitale Pläne	5c	50'000		50'000						50'000	
Mobilien	6	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000	70'000	
Ersatz SPS S5	7		im Projekt Biologie/BHKW enthalten								
Verbandskanal	8	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	700'000	
Fahrzeuge	9	40'000				140'000				140'000	
Vorklärbecken: Betonsanierungen	10		im Projekt Biologie enthalten								
Verstärkung Aussenisolation Faulräume	11		im Projekt Faulräume/Schlamm enthalten								
Sanierung/Optimierung Schlammbereich	11a		im Projekt Faulräume/Schlamm enthalten								
PLS Erg./el. Instal./MSR	12	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	350'000	
Sanierung Dusche, WC, Küche, Büro 1. UG	13										
Diverse kl. Ansch./unvorhergesehener Ersatz	14	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	350'000	
Summe Entnahmen		700'000	550'000	660'000	660'000	650'000	550'000	460'000	360'000	3'890'000	



3.11 Sanierungen, Erneuerungen, Betriebsverbesserungen

Pos.	Anlage	Beschrieb	Kostenschätzung	Termin	Bemerkungen
1	Auslaufrinne NKB	Ersatz der Auslaufrinne in den Nachklärbecken		2011 - 2012	im Projekt Sanierung BB/NKB enthalten
2 2a	Revision Gasmotoren/Ersatz	Austausch Verschleissteile jeweils nach ca. 15'000 h Sanierung Heizungsverteiler		2009 - 2010	Ersatz der BHKW in 2010
3	Biologie: Reparaturen und Ersatz	Austausch Belüftungsmembranen, Rührwerke, Messtechnik, Steuerungen		2009 - 2010	im Projekt Sanierung BB/NKB enthalten
3a	Biologie: Sanierungen	Betonsanierungen		2015 - 2016	im Projekt Sanierung BB/NKB enthalten
3b	Nachklärung: Sanierungen	Betonsanierungen, Ersatz der Räumsysteme, Verbesserung der Hydraulik		2011 - 2012	im Projekt Sanierung BB/NKB enthalten
4	Solare KS-Trocknungshallen	Ersatz Folien Trocknungshallen	80'000	2011 + 2015	
5	ARA und Aussenstationen: Gebäude, Umgebung allg. Unterhalt	Fassaden, Böden, Geländer, Zaun, Rabatten etc.	700'000	2011 - 2017	auf verschiedene Jahre verteilt
5a	Sanierung Aussenstationen	Beseitigung von Korrosions- und Feuchtigkeits- schäden, Umsetzung Sicherheitsauflagen, Ersatz alte Remtec-Steuerungen und Remtec- Funkübertragung, weitere Optimierungen und Sanierungen	1'300'000	2011 - 2017	auf verschiedene Jahre verteilt
5b	Digitalisierung Aussenstationen	Erstellen von digitalen Planunterlagen gemäss dem Bestand	150'000	2013	einschl. vor Ort Aufnahme



Pos.	Anlage	Beschrieb	Kostenschätzung	Termin	Bemerkungen
5c	Arbeitsplatz für digitale Pläne	Anschaffung von Hard- und Software um zukünftig den digitalen Datenbestand auch verarbeiten zu können	50'000	2012	
6	Mobilien	Ersatz PC, mobile Pumpen, Laborgeräte, etc.	70'000	2011 - 2017	auf verschiedene Jahre verteilt
7	Ersetzen der SPS S5 durch S7 Räumern, Havariebecken, Hygienisierung,	Da S5 nicht mehr erhältlich sind und Support nur noch bis 2013 S7 bei den Gasmotoren sind bei Pkt. 2 enthalten S7 bei den Räumern und Havariebecken sind in den verschiedenen Projekten enthalten Anbindung S7 an das LWL-Kabel zum Abkoppeln der alten Remtec-Anlage		2010 - 2014	im Projekt Sanierung BB/NKB enthalten
8	Verbandskanal	div. kleinere Sanierungen	700'000	2011 - 2017	auf verschiedene Jahre verteilt gemäss Zustandsbericht V-GEP
9	Fahrzeuge	Ersatz für Radlader	140'000	2014	
10	Vorklärbecken 1/2	Sanierung Beton, Fugenbänder		2014	im Projekt Biologie enthalten
11	Faulräume	Verstärkung Aussenisolation		2013	im Projekt Faulräume/Schlamm enthalten
11a	Sanierung/Optimierung Schlamm-bereich	Massnahmen gegen Schaumbildung, Erneuerung von Aggregaten, Optimierungen		2014	im Projekt Faulräume/Schlamm enthalten
12	Prozessleitsystem/Schalt-schränke el. Installationen, MSR	Anschluss div. SPS an PLS Ersatz Apparate in Schaltschränken, el. Installationen	350'000	2011 - 2017	auf verschiedene Jahre verteilt
13	Diverse kleinere Anschaffungen	Unvorhergesehener Ersatz Einrichtungen	350'000	2011 - 2017	
		Summe	3'890'000		